Woldegker Landbote

Heimatzeitung
mit amtlichen Bekanntmachungen

des Amtes Woldegk, der Gemeinden Groß Miltzow, Kublank, Neetzka, Petersdorf, Schönbeck, Schönhausen, Voigtsdorf und der Windmühlenstadt Woldegk & des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

Jahrgang 28
Freitag, den 14. September 2018
Nr. 09/18

Erntefest in Schönbeck

Die „Ehrengäste“

„Umweltfreundliche Technik“ zum Erntefest

- Anzeige -

MKM
Mietwagen - Krankenfahrten - Müller

Blücher 4 · 17348 Woldegk
Mobil: 0171 / 32 080 39 · Tel.: 03963 / 25 75 87

Rollstuhl
Tragestuhl

Ambulante Fahrten
Liegend Transporte

Wir sind für Sie da!
krankenfahrten@mkm1963.de

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

⇛ Inhaltsverzeichnis

Seite

Telefonverzeichnis/Sprechzeiten
- Amt/Stadt Woldegk/städtische Einrichtungen 2
- Amtsvorsteher/Bürgermeister/Ortsvorsteher 3

Amtliche Bekanntmachungen
- Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters 4
- Berufung Schiedsperson 4
- Stellenausschreibung 4
- Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin Gemeinde Groß Miltzow 4
- Öffentliche Bekanntmachung der vorzeitigen Ausführungsanordnung im Bodenordnungsverfahren Woldegk-Göhren 5

Informationen aus dem Amt
- Information der Friedhofsverwaltung 6
- Wirtschaftspreis des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte 2018 6
- Nächste Ausgabe 6

Hochzeiten im Standesamt 7

Wir gratulieren
- Geburten August 2018 8
- Geburtstagsjubilare Oktober 2018 8

Gemeinde Schönhausen
- 720-Jahr-Feier in Matzdorf 8

Gemeinde Schönbeck
- Erntefest am 25.08.2018 9

Kita- und Schulnachrichten
- Kita Bummi
  - Tatütata, die Feuerwehr ist da! 10
  - Sommerferien in der Kita Bummi 11
- Neues aus der Kita Sausewind 11
- Regionale Schule mit Grundschule Woldegk
  - Schulanmeldungen 12
- Grundschule Pappelhain
  - Hallo, Ihr ABC-Schützen des Schuljahres 2019/2020 13
  - Einschulung 13
- Mosaikschule Holzendorf - Dribbeln, passen und schießen mit dem MSV Alt Käbelich 13
- Fahrradpass im Rahmen des Präventionsunterrichtes an der neuen friedländer gesamtschule 14

Kirchliche Nachrichten
- Ev. Kirchengemeinde Woldegk 14
- Ev. Kirchengemeinde Schönbeck-Kublank 15

Feuerwehrnachrichten
- Freiwillige Feuerwehr Kreckow - Nachruf 16

Vereine und Verbände
- Brohmer- und Helpter Berge Tourismusverein
  - Bläsermusik in der Helpter Kirche 16
  - Eine Tourismusregion stellt sich vor - Einladung 17
- DRK - Einladung zur Mitgliederversammlung 18
- Diakonieverein - Gedicht Unsere Stadt 18
- Drachenfreunde und Kulturverein Rattey - 8. Ratteyer Drachenfest 18
- Freundeskreis Arusha/Tanzania Canzow - Benefizkonzert 18
- Geführte Wanderung „Einflug der Glücksvögel“ 19

Heimatliches
- Woldegker Volkskunstchöre in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts 19
- Woldegker Ortsteile 20
- Spruch des Monats 21

Sonstige Informationen
- Saal in Helpt 21

⇛ Telefonverzeichnis des Amtes Woldegk

Amt Woldegk

Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk

E-Mail: amt-woldegk@amt-woldegk.de, Fax: 03963 256565

Telefonverzeichnis

Bezeichnung der Stelle	Name	Tel.	Haus	Zimmer
		03963		
Zentrale Dienste/ Kanzlei	Frau Dittmann	25650	1	204
Leitender Verwaltungsbeamter und Leiter Zentrale Dienste	Herr Reimann	256512	1	206
Allg. Verw./Personal/ Woldegker Landbote/ Kultur	Frau Kroll	256536	2	206
Schulverwaltung/Kita	Frau Otto	256521	1	203
Einwohnermeldeamt	Frau Ramp/ Frau Möller	256516	1	101
Standesamt	Frau Möller	256532	1	207
Archiv	Frau Wosny	256528	1	108
Leiterin Finanzen	Frau Riesner	256550	1	303
Steuern/Abgaben	Frau Lütge	256552	1	304
Buchhaltung/Finanzen	Frau Mühmel	256525	1	304
Buchhaltung/Finanzen	Frau Berndt	256524	1	301
Kassenleiterin	Frau Ruthenberg	256520	1	114
Amtskasse	Frau Pape	256519	1	113
Vollstreckungs-beamter	Herr Franz	256553	1	111
Leiter Bau-/ Ordnungsamt	Herr Balzer	256518	2	207
Hauptsachbearbeiter Ordnungsamt/Fundbüro	Herr Wallitt	256526	1	209
Ordnungsamt/FFw/ Fundbüro	Herr Reuter	256513	1	208
Wohngeld/Fried-hofsverwaltung	Herr Erbe	256523	1	103
Tiefbau/Ordnungs-angelegenheiten	Frau Witt	256538	2	205
Hochbau/Gebäude-verwaltung	Frau Kuschfeldt	256531	1	104
Bauleitplanung/ Stadtsanierung	Herr Nebe	256517	2	209
Liegenschaften	Frau Friese	256537	2	208
Rechnungsprüfungsamt	Frau Menz	256533	2	205

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
bitte nutzen Sie bei Anrufen die Durchwahlrufnummern.
So können Ihre Belange für Sie schneller
und kostengünstiger bearbeitet werden.**

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Sabine Runge
Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk

Telefon: 03963-210567
Fax: 03963-256565
E-Mail: amt-woldegk@amt-woldegk.de

Sprechzeiten des Amtes

dienstags 08:30 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr
mittwochs 08:30 - 12:00 Uhr (außer Bauamt)
donnerstags 08:30 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Sprechzeiten einen Termin telefonisch zu vereinbaren.

Museumsmühle Woldegk

Mühlenberg
Tel. 03963 211384

Öffnungszeiten:

September

dienstags - sonntags	10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Oktober

dienstags - freitags	10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
sonnabends/sonntags/feiertags	13:00 - 16:00 Uhr

Zollhaus Göhren

Fürstenwerder Chaussee 9

Öffnungszeiten:

September

dienstags und donnerstags 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
sonnabends und sonntags 13:00 - 16:00 Uhr

Tel. 03963 256536 oder 03963 211384

Oktober - April
Öffnungszeiten nach vorheriger Absprache
Tel.: 03963 256536

Schulbibliothek

Wollweberstraße 27

Öffnungszeiten:
mittwochs - mit Ausnahme der Schulferien
11:00 - 12:00 Uhr für Schüler und
14:00 - 17:00 Uhr für öffentliche Besucher

Schiedsstelle Woldegk

Rainer Gabel
Mildenitz, Schloßstraße 31
17348 Woldegk
Tel. 0160 7611408
E-Mail: schiedsmann_woldegk@web.de

Allgemeiner Sozialer Dienst des Jugendamtes

Krumme Str. 16
Tel. 03963 2578036

Sprechzeiten:

dienstags	08:00 - 17:30 Uhr
donnerstags	08:00 - 12:00 Uhr

Gesundheitsamt/Sozialpsychatrischer Dienst

Krumme Str. 16
Tel. 03963 2578037

Sprechzeiten:
dienstags 08:00 - 17:30 Uhr

Soziale Schuldnerberatungsstelle

mit Sprechstunden in Woldegk, Zielgeleiweg 12
Termine nur telefonisch: 0395 570860
oder E-Mail: schuldnerberatung.mst@caritas-mecklenburg.de

Revierförster Woldegker Stadtwald

Herr Michael Meyer
Forstamt Neubrandenburg
0173 3009443
Büro Schönbeck, Dorfstr. 28

Wertstoffhof REMONDIS

Öffnungszeiten bis zum 31. Oktober:

montags	von 13:00 bis 17:00 Uhr
mittwochs	von 14:00 bis 17:00 Uhr
freitags	von 13:00 bis 18:00 Uhr
sonnabends	von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 039928 878210 oder 039928 70022

Polizeistation Woldegk

(Polizeirevier Friedland)
August-Bebel-Straße 8, 17348 Woldegk
Tel. 03963 25720

Bereitschaftstelefon

GKU Strasburg	Tel. 039753 21316
Funktelefon	0172 3017698

Woldegker Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Burgtorstraße 12 Tel. 03963 210032

Service- und Beschäftigungsgesellschaft mbH Woldegk
Karl-Liebknecht-Platz 2 Tel. 03963 210060
210061

RegioMobil KG

Ernst-Thälmann-Str. 8, 17348 Woldegk
Tel. 03963 210504

Notrufe

Rettungswache Alt Käbelich	112
Freiwillige Feuerwehr	112
Polizei	110
TelefonSeelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Frauen- und Kinderschutzhaus	0395 7782640

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der Gemeinden des Amtes

Amtsvorsteher	Herr Conrad dienstagnachmittags nach Vereinbarung	Tel. 03963 25650
Groß Miltzow	Frau Janke, donnerstagnachmittags nach Vereinbarung Ringstraße 1, Holzendorf	Tel. 03967 410261 Tel. 03967 410326
Kublank	Herr Rütz, nach Vereinbarung	Tel. 0171 6366723
Neetzka	Herr Dreschel, nach Vereinbarung	Tel. 03966 210343
Petersdorf	Herr Kozian, nach Vereinbarung	Tel. 03963 211517
Schönbeck	Herr Penseler, 1. u. 3. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr Gemeindezentrum in Schönbeck oder nach Vereinbarung	Tel. 03968 211299
Schönhausen	Frau Schulz, mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr Gemeindezentrum	Tel. 039753 22204
Voigtsdorf	Frau Deutschmann, nach Vereinbarung	Tel. 0162 9197538
Woldegk	Herr Dr. Lode, montags - freitags nach vorheriger Absprache Karl-Liebknecht-Platz 2	Tel. 03963 25650

Telefonverzeichnis Ortsvorsteher der Stadt Woldegk

OT Bredenfelde	Herr Kohlmeyer	Tel. 0175 3616677
OT Göhren/ Georginenau/ Grauenhagen	Herr Karberg	Tel. 0173 8123425
OT Helpt/ Oertzenhof/ Pasenow	Herr Baumgarten	Tel. 0173 8607484
OT Hinrichshagen/ Oltschlott	Herr Völz	Tel. 03963 211333 Tel. 0171 7767694
OT Rehberg/ Vorheide	Herr Kieckbusch	Tel. 03964 210039 Tel. 0173 9212855
OT Mildenitz/Carlslust/ Groß Daberkow/ Hornshagen	Herr Blödorn	Tel. 03963 210250

⇛ Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters über das Nachrücken einer Ersatzperson für die Gemeindevertretung Schönhausen

Frau Conny Wohlgemuth scheidet aus persönlichen Gründen zum 31.08.2018 als Gemeindevertreterin aus der Gemeindevertretung Schönhausen aus.
Entsprechend § 46 (1) Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KWG M-V) geht der Sitz auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages über, auf dem der Ausgeschiedene gewählt worden ist.
Hiermit stelle ich fest, dass dieser Sitz auf Frau Ingrid Nagy als Ersatzperson übergegangen ist. Frau Nagy nimmt die Wahl an.

Sven Reimann
Gemeindewahlleiter

Berufung Schiedsperson

In der Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Woldegk am 11.07.2018 wurde Herr Rainer Gabel zur Schiedsperson gewählt. Die Berufung erfolgte am 30. August 2018 durch den Direktor des Amtsgerichts Neubrandenburg. Die Amtszeit der Schiedsperson währt bis zum 30.08.2023.

im Auftrage

S. Reimann
Ltd. Verw.-Beamter

Stellenausschreibung

Das Amt Woldegk schreibt für das Ausbildungsjahr 2019 die Ausbildungsstelle einer/eines

Verwaltungsfachangestellten

aus. Ausbildungsbeginn ist der 01.09.2019, die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre.

Der praktische Teil der Ausbildung erfolgt in den Fachämtern des Amtes Woldegk, die theoretische Ausbildung an der Beruflichen Schule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Zudem führt das Kommunale Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern dienstbegleitende Unterweisungen durch.
Das Berufsbild umfasst die Bearbeitung von Verwaltungsaufgaben - Bearbeitung von Anträgen und Erstellung von Bescheiden wie auch Beratungs- und Informationsgespräche mit dem Publikumsverkehr.

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum

30. November 2018, 15:30 Uhr
im **Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk, z. H. des Leitenden Verwaltungsbeamten,**

ein.

Hans-Joachim Conrad
Amtsvorsteher

Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V)
Vermessungsbüro Dipl.-Ing. (FH) Petra Zeise
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin
Papendorfer Chaussee 2
17309 Pasewalk

Bei Antwortschreiben und Rückfragen bitte angeben:
Antrags-/Geschäftsbuch-Nr. der Vermessungsstelle A-2018-185

Datum: 14.09.2018

Vermessungsobjekt:		
Gemeinde:	**Groß Miltzow**	
Gemarkung:	**Groß Miltzow**	
Flur:	**2**	**4**
Flurstück:	**19/1**	**33**
Lagebezeichnung:	**an der Straße nach Kreckow**	
betroffene Flurstücke der Bekanntmachung:	**208 (Flur 3)**	

Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz - GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 713) durchgeführt.
Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekannt gegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekannt gegeben.
Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V
Dipl.-Ing. (FH) Petra Zeise,
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin
Papendorfer Chaussee 2, 17309 Pasewalk
während der Geschäftszeiten: Montag - Donnerstag in der Zeit von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung in der Zeit
vom 14.09.2018 bis zum 28.09.2018

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle erhoben werden.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigen.

Pasewalk, 14.09.2018

Vermerk über die ortsübliche Bekanntmachung:

Beginn am:	14.09.2018	(z. B. Tag des Aushanges, Veröffentlichung im Amtsblatt/ Internetseite)
Ende am:	28.09.2018	(z. B. Tag der Abnahme des Aushanges)

Staatliches Amt für Landwirtschaft und
Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Bodenordnungsverfahren Woldegk-Göhren

Landkreis: Mecklenburgische Seenplatte
Gemeinden: Stadt Woldegk

Aktenzeichen: 5433.31/55-078 Göhren

Öffentliche Bekanntmachung der vorzeitigen Ausführungsanordnung im Bodenordnungsverfahren Woldegk-Göhren

I. Im Bodenordnungsverfahren Woldegk-Göhren, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Stadt Woldegk, wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 63 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) die Ausführung des Bodenordnungsplanes angeordnet.

II. Als Zeitpunkt des **Eintritts des neuen Rechtszustandes** und damit der rechtlichen Wirkungen des Bodenordnungsplanes wird der **01. September 2018** festgesetzt.
Mit diesem Tage werden die neuen Grundstücke anstelle der alten Grundstücke Eigentum der Teilnehmer. Hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken treten die neuen Grundstücke an die Stelle der alten.
Das Gleiche gilt auch für die Pachtverhältnisse soweit in den Überleitungsbestimmungen nicht abweichend geregelt.

III. Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wird durch die Überleitungsbestimmungen geregelt, die Bestandteil dieser Anordnung sind.

IV. Gem. § 71 FlurbG können spätestens binnen einer Frist von 3 Monaten nach öffentlicher Bekanntmachung dieser Anordnung bei Nießbrauchs- und Pachtverhältnissen Anträge bei der Flurneuordnungsbehörde auf:
   a) Veränderung des Pachtzinses bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG),
   b) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch die Bodenordnung (§ 70 Abs. 2 FlurbG)

   gestellt werden.
   Im Falle zu b) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:
Grundlage der Ausführungsanordnung ist der Bodenordnungsplan. Seine Ausführung ist gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 63 FlurbG anzuordnen, da gegen den Bodenordnungsplan lediglich ein Widerspruch zur Bescheidung bei der oberen Flurbereinigungsbehörde vorliegt. Der ohne vorzeitige Ausführungsanordnung mit diesem Widerspruch verbundene Zeitverzug bis zum Eintritt der rechtlichen Wirkungen des Bodenordnungsplanes würde für die Mehrzahl der Teilnehmer erhebliche Nachteile mit sich bringen. Dies ist u. a. deshalb der Fall, weil vielfach die Eigentumsgrenzen unklar sind bzw. Widersprüche zwischen alten Grenzen und der Örtlichkeit existieren. Weiterhin sind die Grundstücke in der Feldlage zersplittert und vielfach nicht erschlossen bzw. durch öffentliche Wege überbaut, wobei der Grunderwerb durch den Straßenbaulastträger noch nicht erfolgt ist. Der Gesetzgeber definiert die Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse als eine vordringlich zu betreibende Maßnahme, um nach der Wiedervereinigung Deutschlands Rechtssicherheit und einheitliche Rechtsverhältnisse zu schaffen.
Erst durch das Inkrafttreten der rechtlichen Wirkungen des Bodenordnungsplans können diese Ziele erreicht und die o. g. Probleme gelöst werden.
Dem gegenüber werden die rechtlichen Belange des Widerspruchsführers dadurch gewahrt, dass die Ihm mit dem angefochtenen Bodenordnungsplan zugewiesene Abfindung bis zum Ende des Rechtsbehelfsverfahrens unter Änderungsvorbehalt steht.

Überleitungsbestimmungen

für die Bewirtschaftung der als Acker und Grünland genutzten Flächen

I. Zeitpunkt der Besitznahme
Abweichend vom in der vorstehenden Ausführungsanordnung zum Bodenordnungsverfahren Woldegk-Göhren festgesetzten Zeitpunkt des Eigentumsübergangs gehen Besitz und Nutzung der Grundstücke wie folgt auf den neuen Besitzer über:
Für alle Flächen, die weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden:
- für Raps, Getreideflächen (außer Mais) sowie Ackergras nach Aberntung, spätestens zum **01. September 2018**
- für Grünland und Sonderkulturflächen zum **01. Oktober 2018**
- Mais nach Aberntung, spätestens zum **01. November 2018**
- für Hackfruchtflächen nach Aberntung, spätestens zum **30. November 2018.**

Mit dem als Termin angegebenen Tag muss die Abräumung der Flächen erfolgt sein.
Spätestens von diesem Zeitpunkt an kann der neue Besitzer mit der Bestellung der ihm zugewiesenen neuen Grundstücke beginnen.

II. Bestimmungen über Bäume, Hecken und Sträucher sowie Einfriedungen, Stroh- bzw. Rübenmieten, Windschutzanlagen, Pumpen und Brunnen
Bäume, Hecken, Sträucher gehen in den Besitz des Empfängers über.
Tote Einfriedungen kann der Eigentümer bis zum **01. Oktober 2018** fortschaffen.
Künstliche Windschutzanlagen sowie Pumpen sind bis zum **01. Oktober 2018** zu entfernen.
Brunnen gehen entschädigungslos in den Besitz des Empfängers über.
Grundsätzlich sind Stroh- und Rübenmieten auf den abzugebenden Flächen von den alten Besitzern nicht anzulegen.

III. Beiträge zu Wasser-, Boden- und Unterhaltsverbänden
Die Beiträge zu Wasser- und Bodenverbänden sowie anderen Unterhaltungsverbänden sind ab dem **Beitragsjahr 2019** von den Empfängern zu leisten.
Anderweitige Vereinbarungen zu den Ziffern I. und II. zwischen einzelnen Beteiligten sind zulässig.

Anordnung der sofortigen Vollziehung
Die sofortige Vollziehung der vorstehenden Ausführungsanordnung sowie der Überleitungsbestimmungen wird hiermit angeordnet.

Gründe:
Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen sowie im überwiegenden Interesse der Eigentümer und der Bewirtschafter der landwirtschaftlichen Flächen.
Die Hemmung des Rechtsübergangs durch etwa eingelegte Rechtsbehelfe gegen die Ausführungsanordnung würde die rechtliche Umsetzung des Verfahrens verhindern.
Zudem sollen bereits auf dem Konto der Teilnehmergemeinschaft eingegangene Geldausgleichszahlungen für Mehrausweisungen in Land zeitnah zum Eintritt des neuen Rechtszustandes den anspruchsberechtigten Teilnehmern mit einer Minderausweisung in Land ausgezahlt werden. Dies ist nur möglich, wenn der in der Ausführungsanordnung genannte Stichtag für den Rechtsübergang durch mögliche Rechtsbehelfe nicht in Frage gestellt werden kann.
Der Gesetzgeber definiert die Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse als eine vordringlich zu betreibende Maßnahme, um nach der Wiedervereinigung Deutschlands Rechtssicherheit und einheitliche Rechtsverhältnisse zu schaffen.
Erst durch das Inkrafttreten der rechtlichen Wirkungen des Bodenordnungsplans können diese Ziele erreicht und die o.g. Probleme gelöst werden.

Im Übrigen wird auf die allgemeine Zielstellung des Bodenordnungsverfahrens verwiesen.
Die Hemmung des Besitzübergangs durch etwa eingelegte Rechtsbehelfe gegen die Überleitungsbestimmungen würde den nach Eintritt des neuen Rechtszustandes möglichen und notwendigen geordneten Bewirtschaftungswechsel im Jahr 2018 undurchführbar machen.
Eine alternativ mögliche Verschiebung des Bewirtschaftungswechsels auf einen späteren Zeitpunkt ist mit der agrarstrukturellen Bedeutung des Bodenordnungsverfahrens nicht vereinbar.
Die wesentliche Zielstellung der Bodenordnung ist die Verbesserung der Agrarstruktur durch Arrondierung und Regelung der Erschließung der landwirtschaftlich genutzten Flächen. Diese Verbesserung wird erst mit der tatsächlichen Inbesitznahme der Flächen wirksam.
Speziell in der Gemarkung Hildebrandshagen bestehen Landnutzungskonflikte zwischen einzelnen Bewirtschaftern, die durch die neuen Eigentums- und Bewirtschaftungsverhältnisse weitgehend gelöst werden.
Somit ist auch das objektive Interesse der Bewirtschafter an einem schnellst möglichen Bewirtschaftungswechsel gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die vorzeitige Ausführungsanordnung und die Überleitungsbestimmungen ist gem. § 141 FlurbG als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben.
Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120 (Behördenzentrum, Block G), 17033 Neubrandenburg, einzulegen.
Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beim Oberverwaltungsgericht für das Land Mecklenburg-Vorpommern - Senat für Flurbereinigung - Domstraße. 7, 17463 Greifswald, zulässig.

Neubrandenburg, den 30.08.2018

Staatl. Amt für Landwirtschaft und
Umwelt Mecklenburgische Seenplatte
- Flurneuordnungsbehörde -

Im Auftrag

Schwenn

⇛ Informationen aus dem Amt

Information der Friedhofsverwaltung

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
wir möchten Sie darüber informieren, dass die Durchfahrtstore für Kraftfahrzeuge des kommunalen Friedhofes der Stadt Woldegk seit dem 16.08.2018 verschlossen sind.
Gemäß § 5 Abs. 3 Nr. 5 der Friedhofssatzung der Stadt Woldegk ist die Nutzung der Friedhofswege mit Fahrzeugen aller Art nicht gestattet. Ausgenommen davon sind Kinderwagen, Krankenfahrstühle, Sargtransportwagen und Transportkarren sowie Kraftfahrzeuge, der für den Friedhof zugelassenen Gewerbetreibenden.
In der Vergangenheit wurden die Friedhofswege auch anderweitig von privaten Pkw‘s genutzt. Nach der Nutzung blieben die Tore dann oftmals offen stehen. Des Weiteren wurden vermehrt Gegenstände vom Friedhofsgelände entwendet. Um dies sowie eine übermäßige Abnutzung der Friedhofswege zu vermeiden, wurden die Tore ab dem 16.08.2018 verschlossen.
In Ausnahmefällen können die Schlüssel nach Absprache mit der Friedhofsverwaltung in der Wohngeldstelle/Friedhofsverwaltung abgeholt werden.

Ihre Friedhofsverwaltung

Wirtschaftspreis des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte 2018

Auf dem Sommerfest unseres Landkreises am 31.08.2018 in Basedow wurde der Wirtschaftspreis des Landkreises in den Kategorien „Attraktiver Arbeitgeber“, „Unternehmen – Innovation und Entwicklung“ und „Unternehmerpersönlichkeit“ verliehen. Darüber hinaus gab es einen Sonderpreis „Innovation und Entwicklung“.

Letzterer ging an „wir-sind-mueritzer.de – Antje Rußbüldt-Gest“ für den erfolgreichen Aufbau eines Regionalportals, das es in Reichweite und Bekanntheit sieben Jahre nach Gründung durchaus mit etablierten Medienhäusern aufnehmen kann, hieß es in der Begründung der Jury. Der Wirtschaftspreis in der Kategorie „Attraktiver Arbeitgeber“ wurde den Stadtwerken Neubrandenburg GmbH verliehen. Hier wurde insbesondere die herausragende Leistung des Unternehmens im Bereich der Ausbildung hervorgehoben, das von der Gewinnung der jungen Mitarbeiter über die gezielte Einbindung in das Unternehmen bis zur langfristigen Bindung durch zahlreiche Maßnahmen und Engagements reicht. Als „Unternehmerpersönlichkeit“ des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte wurde 2018 Dieter Gelzer geehrt (Cargill Deutschland GmbH).
Die Ehrung in der Kategorie „Unternehmen – Innovation und Entwicklung“ ging an die Rinderallianz GmbH in Woldegk (Foto). Diese überzeugte mit der besonders konsequenten und nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens durch auch innovative Ansätze in der Landwirtschaft in herausfordernden Zeiten.

Nach der bereits mündlichen Gratulation möchten wir auf diesem Wege der Rinderallianz auch im Namen der Stadtvertretung recht herzlich gratulieren und dem Unternehmen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine gute Zukunft wünschen. Unser Dank gilt diesem Unternehmen insbesondere für seine Stabilität, die auch der Stadt immer hilfreich ist.

Dr. E.-J. Lode **Bürgermeister**
H.-J. Conrad **stellv. Bürgermeister**

Die nächste Ausgabe
Woldegker Landbote
erscheint
am Freitag, dem 19. Oktober 2018

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Freitag, der 05. Oktober 2018
E-Mail: stadt.woldegk@amt-woldegk.de

Bitte beachten Sie, dass alle Artikel für den Woldegker Landboten über das Redaktionssystem **CMSweb** des Linus Wittich Verlages geschrieben werden.
https://cmsweb.wittich.de/.

Anzeigen unter Tel.: 039931 57957
E-Mail: d.mahncke@wittich-sietow.de

Erhalten Sie Ihre Heimatzeitung regelmäßig?
Rufnummer **039931 57931**
bei Reklamationen, Beschwerden, Anfragen

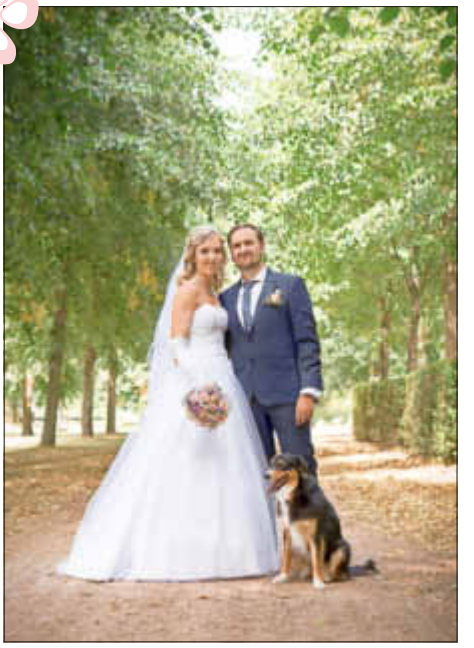
Hochzeit

Tommy Burwig, geb. Kraatz und Daniela Burwig

Hochzeit

Norbert Knauft & Anke Otto-Knauft
mit Sohn Adrian

Hochzeit



Sascha Seyffert und Katja geb. Stolzenburg
aus Neubrandenburg
Hochzeit 21.07.2018 in Rattey

Hochzeit

Maximilian Prütz und Jennifer geb. Keßler
geh. 21.07.2017 wohnhaft Petersdorf
Kinder Cataleya und Roger

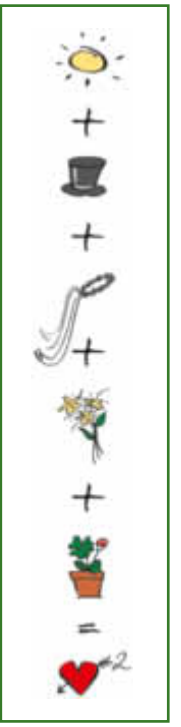
Ein herzliches Dankeschön

Das schöne Fest ist nun verklungen,
mit Freude denken wir daran zurück.
Über die vielen lieben Glückwünsche aller
Gratulanten und Verwandten, Freunde
und Bekannten haben wir uns sehr gefreut.

Einen besonderen Dank
möchten wir all jenen sagen,
die durch ihre Mithilfe und ihr Mitwirken
unseren Hochzeitstag zu einem
unvergesslichen Erlebnis werden ließen.

Norbert Knauft &
Anke Otto-Knauft

Woldegk, im Juli 2018



⇛ Wir gratulieren

Geburten August

Maaike Schrör Voigtsdorf
Joe Kuhn Woldegk
Felix und Finja Gässler Holzendorf

Herzlich Willkommen

Geburtstagsjubilare Oktober

zum 70. Geburtstag

02.10.	Bärbel Wiesjahn	Holzendorf
04.10.	Peter Nordengrün	Holzendorf
09.10.	Lothar Salewski	Woldegk
10.10.	Renate Ludwig	Woldegk
21.10.	Hubert Zahn	Woldegk
28.10.	Wolfgang Schlicht	Kublank
31.10.	Werner Gröger	Hinrichshagen
	Alfred Schöttler	Mildenitz

zum 75. Geburtstag

17.10.	Edith Bennemann	Woldegk
18.10.	Ellita Burmeister	Oertzenhof
22.10.	Dieter Gronau	Rehberg
26.10.	Günter Levenhagen	Hinrichshagen
28.10.	Bärbel Schlott	Woldegk
29.10.	Annaliese Schröder	Ulrichshof

zum 80. Geburtstag

02.10.	Gertrud Feller	Holzendorf
05.10.	Heinrich Krasemann	Helpt
19.10.	Olga Reich	Helpt
29.10.	Ottilie Splisteser	Woldegk
30.10.	Adolf Brylla	Woldegk

zum 85. Geburtstag

02.10.	Ingrid Wellendorf	Rattey
12.10.	Ilse Erdmann	Woldegk
20.10.	Günter Wolff	Klein Daberkow
21.10.	Waltraud Rohder	Woldegk
24.10.	Gisela Reschke	Neetzka

zum 90. Geburtstag

01.10.	Elsbeth Mülling	Golm
02.10.	Helmut Gruhne	Woldegk
21.10.	Eva Simon	Canzow
22.10.	Anni Hyna	Woldegk

⇛ Gemeinden des Amtes Woldegk

⇛ Schönhausen

720 Jahrfeier in Matzdorf

Matzdorf ist ein Ort mit 53 Einwohnern und Ortsteil von Schönhausen. Für die Geschichte des Dorfes interessieren sich die Einwohner sehr. So trafen sie sich mit vielen ehemaligen Einwohnern am Freitag, dem 31. August 2018 um 18.00 Uhr in der Kulturbaracke. Dort hatte ich als Bürgermeisterin einen Vortrag zur Geschichte des Dorfes vorbereitet. Matzdorf gibt es urkundlich seit 1298 und hieß damals Martinsdörp. In seinen vielen Jahren hatte das Gutsdorf viele Gutsbesitzer. Der Bekannteste war 1839 Georg Haberland. Er war ein Leuteschinder, der bis zu seinem blutigen Ende, was eine gemeinsame Rachetat der Dorfbewohner war und als „Scherbentanz“ bekannt wurde, grausam und brutal mit den Menschen und Tieren umging. Die Zeit vor 1945 und nach 1945 war für die Anwesenden eine Zeitreise in die Vergangenheit. Viele Ereignisse weckten Erinnerungen. Nach dem Vortrag hatte Herr Mütterlein einen Bildervortrag vorbereitet. Er zeigte jedes Haus in der Gegenüberstellung heute und früher, denn die Matzdorfer hatten in ihren Bilderarchiven gesucht und ihm die vielen Bilder zur Verfügung gestellt. Auch konnte Herr Mütterlein auf die Dias von Herrn Ergang zurückgreifen.

Am Sonnabend, dem 1. September 2018, trafen sich dann alle Matzdorfer, gewesenen Matzdorfer und deren Kinder und Kindeskinder zum Feiern um die Kulturbaracke. Dort hatten wir alles festlich geschmückt.

Viele Einwohner hatten für das Kuchenbufett gebacken, so dass jeder eine reiche Auswahl zur Kaffeetafel treffen konnte. Danach unterhielten uns die „Ratteyer Drachen-Tanzmäuse“ mit einem bunten Tanzprogramm, das viel Beifall bekam. Das Drehen am Glücksrad und die Hüpfburg waren tolle Beschäftigungen für die Jüngsten. Am Lagerfeuer unterhielt die Familie Schwaab die Besucher mit Liedern und Instrumenten.

Zum Abendbrot gab es ein Wildschwein, gesponsort von Toni und Kerstin Mayer. Der Sportverein von Schönhausen versorgte die Gäste mit Bratwurst und Pommes und den Getränken nach Wunsch. Am Abend ging es dann zum Tanz ins Zelt.
Ich möchte mich bei allen Mithelfern für die Vorbereitung und Durchführung des Festes ganz herzlich bedanken.

H. Schulz

Erntefest in Schönbeck am 25.08.2018

⇛ Kita- und Schulnachrichten

⇛ Kita „Bummi“ Woldegk

Tatütata, die Feuerwehr ist da!

Projekte ergeben sich aus den Interessen der Kinder, aus den aufmerksamen Beobachtungen der Erzieherinnen und aus den gemeinsamen Gesprächen mit den Kindern. Wir schenken diesen Situationen besonders viel Aufmerksamkeit, um die Neugier und Erkundungslust der Kinder zu unterstützen und ihren Bedürfnissen und eigenen Ideen einen großen Stellenwert zu bieten. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren motivierten Eltern ist es uns möglich, viele Einfälle zu realisieren und in die Tat umzusetzen.
Die Kinder beschäftigen sich sehr viel und gerne mit Rollenspiele, insbesonders sind sie Kraftfahrer. Dabei drehen sie am Fantasielenkrad, bauen aus Stühle Fahrzeuge oder sammeln Fahrkarten ein. Über mehrere Tage hinweg ergaben sich immer wieder neue Spielideen, in denen wir Erzieherinnen mit einstiegen und als Spielpartner agierten.
Dadurch, dass in letzter Zeit und bei den hohen Temperaturen die fleißige Feuerwehr vermehrt im Einsatz war, um umliegende brennende Felder zu löschen, ertönten oft die Sirenen. Das ist auch unseren Kleinsten aufgefallen. Sie liefen jedesmal zum Fenster, um einen Blick zu erhaschen.
Und einen Tages, siehe da, läuteten wieder die lauten Sirenen. Aber diesmal genau vor unserer Kita-Tür. Unsere Kinder wurden herzlich eingeladen zu einem spannenden und aufregenden Eltern-Kind-Nachmittag bei der Woldegker Feuerwehr. Liebevoll vorbereitete Stationen erwarteten unsere Schützlinge, u.a. Feuerwehrausmalbilder, Rettungsdecken-Schwingen oder das Schwungtuchversteckspiel. Das größte Highlight war eindeutig das Spritzen mit dem Löschschlauch. Da wurde der eine oder andere auch etwas nass.
Nach so viel Erkunden und Ausprobieren kam uns eine Stärkung an der großen Feuerwehrtafel gerade recht. Alle Eltern beteiligten sich mit leckeren Köstlichkeiten und machten den Nachmittag perfekt.
Die kleine „Tour“ mit der neuen Feuerwehr rundete das Erlebte ab und alle gingen glücklich und mit einem breiten Lächeln nach Hause.
Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Eltern und unseren Feuerengeln für die liebevolle Vorbereitung und den wundervollen und lustigen Tag.

Auf ein baldiges Wiedersehen!
Es grüßt
Ihr Krippenteam!

Sommerferien in der Kita Bummi

Auch in diesem Jahr waren unsere Sommeraktivitäten eine passende Mischung aus Sport, Entspannung und Spaß. Unsere Erzieherinnen haben sich wie immer viele Gedanken gemacht, den Kindern schöne Sommerferien zu bereiten. Auch wenn in der ersten Woche das Wetter nicht so mitgespielt hat, standen trotzdem Spiel und Spaß im Vordergrund. Auch die Kinder hatten viele tolle Ideen, was wir bei dem Wetter alles so machen konnten.

Die zweite Woche stand ganz unter dem Motto Piraten. Zusammen lernten wir ein Piratenlied und hörten Geschichten über die Abenteuer verschiedener Piraten. Zusammen mit den Erzieherinnen haben die Kinder einen Piratenkuchen gebacken. Für diese Woche hatten wir als Highlight eine Schatzsuche vorbereitet. Der, durch eine Erzieherin versteckte, kleine Schatz, sollte anhand von Hinweisen durch die Kinder gefunden werden. Dabei hatten alle Kinder viel Spaß und waren stolz darauf, den Schatz gefunden zu haben. Den Piratenkuchen haben wir uns als Wegzerrung schmecken lassen. Die Kinder strahlten über das ganze Gesicht, es war ein rund um gelungenes Erlebnis für alle.

In der dritten Woche bekamen wir Besuch von einer Dame aus dem Zirkus. Die Kinder waren begeistert von den Geschichten und der Schlange, die sie uns mitgebracht hat. Wir griffen dieses Interesse auf und veranstalteten unseren eigenen Zirkus. Für die Kinder war es ein schönes Erlebnis und eine tolle Erfahrung, Sachen auszuprobieren und danach vorzuführen. Die Kinder balancierten über Seile, der Tiger sprang durch die Reifen und einige Kinder zeigten uns sogar eine menschliche Pyramide. Das Zirkusspiel war ebenfalls ein voller Erfolg.

Wasser war in diesen Tagen natürlich auch ein großes Thema, denn bei diesen heißen Temperaturen war das kühle Nass ein schönes Erlebnis für alle Kinder.

In der letzten Ferienwoche wurde es dann sportlich. Die Erzieherinnen haben sich viele Sportaktivitäten für die Kinder überlegt. Bei verschiedenen Wettrennen mit oder ohne Fahrzeuge konnten alle ihre Ausdauer und Schnelligkeit unter Beweis stellen.

Für alle Kinder und Erzieherinnen waren es schöne Sommertage.

Ihr Team der Kita Bummi

⇛ Kita „Sausewind" Holzendorf

Sommerspaß in der Kita „Sausewind„

War dies ein heißer Sommer in diesem Jahr, da bot sich der Wasserspaß an, das ist doch klar. Unsere Füchse führten eine nasse und besonders spaßige Wasserrallye durch, bei der die Kinder versuchten, das Wasser mit dem Schwamm von einem Gefäß ins Andere zu transportieren und dort auszuwringen. Gewonnen hatte derjenige, der am meisten Wasser in dem zweiten Gefäß hatte.

Besonders viel Spaß machte ihnen auch unser Wasserspiel. Hierzu bekamen die Kinder Toilettenpapier an ihre Kleidung geheftet. Mit Wasserpistolen aus ausgerüstet konnten sich die Kinder nun gegenseitig nass machen. Die Schwierigkeit dabei war, dass sie das Toilettenpapier des Anderen treffen und es so nass machen mussten, dass es von alleine abfällt. Bei diesem Spaß blieb kein Kind trocken, was bei den warmen Temperaturen für jeden eine Abkühlung war.

Ein weiteres Highlight, passend zum Wasserspaß, war der große Malwettbewerb „Wer malt den schönsten Fisch?“. Anschließend wurden alle Fische in einen großen, gemalten See gesetzt und durften dann auf unserem Kitaflur bewundert werden.
Zum Sommer gehört nicht nur der Wasserspaß, sondern auch unsere geliebte Sonne, die dieses Jahr uns jeden Tag mit ihren warmen Strahlen verwöhnte. Hierzu führten wir eine Sonnenwoche durch, in der wir einen Sonnenschutz für unser Gesicht bastelten, eine Sonnenwanderung machten, luftige Sommer-Puddings kreierten und Sonnenkreidebilder auf dem Hof malten. Zusammen kamen wir zu dem Ergebnis „Wie gut, dass es die Sonne gibt!“.

Sommer, Sonne, Wasser und …? Hier fehlte uns nur noch die Musik, die in der Woche vom 13.08. - 17.08 im Mittelpunkt stand. Die Kinder bastelten aus alten Plastikflaschen und Naturmaterialien toll klingende Rasseln. Am Ende entstand ein tolles Klangspiel, bei dem die Kinder große Freude hatten. Ein Highlight war auch das Wassersingen. Hierbei sangen die Kinder ein von ihnen selbst ausgewähltes Lied in einer Schüssel im Wasser und die anderen Kinder mussten erraten, um welches Lied es sich handelte. Es wurden fast alle Songs von unseren aufmerksamen Kindern erkannt.
Ein weiteres Highlight in den Sommerferien war unsere Gräser- und Kräuterwoche. Hier lernten die Kinder verschiedene Gräser und Kräuter kennen und bereiteten daraus eine leckere Kräuterbutter und einen leckeren Kräutertee zu.
Der Sommer neigt sich nun dem Ende, ein neues Kitajahr beginnt und viele neue, spannende und spaßige Erlebnisse warten auf die kleinen Sausewinde.

Vogelhochzeit in der Kita „Sausewind“

Unser Sommerfest fand dieses Jahr unter dem Motto die „Vogelhochzeit“ statt. Auf dieses Fest hatten sich alle Gruppen mit großer Freude vorbereitet. So besuchten wir im Vorfeld Herrn Göhler und seine Ara-Vögel. Er erzählte uns sehr Wissenswertes darüber. Recht herzlichen Dank Herr Göhler.
Kleine lustige Tänze wurden in allen Gruppen zu unserem Fest eingeübt. So schwenkten die ganz Kleinen nach der Musik „Kommt ein Vogel geflogen“ lustig ihre Flügel, die etwas größeren Krippenkinder tanzten nach „Vöglein, Vöglein tanz mit mir“. Unsere Kindergartengruppen führten die Tänze „Auf unserer Wiese gehet was“ und „Was scharrt die alte Henne“.
Nach den Tänzen marschierten dann unsere Hortkinder schmuck verkleidet ein, und führten die Vogelhochzeit zu unserer aller Freude auf.
Danach folgte ein Puppenspiel gespielt von den Erzieherinnen, Elke der Fuchs, Bärbel der Uhu und Susan der Hahn. Dafür gab es kräftigen Beifall. Im Anschluss daran konnten alle Kinder und Eltern an folgenden Stationen ihren Spaß haben:

- Vogelquiz mit Elke
- Vogelnester bauen mit Oma Bärbel Weichler
- Vogeleier bemalen mit Sabine und Bärbel
- Enten angeln mit Susan
- Kranichstelzen-Lauf mit Conni
- Erbsenpulen „die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen“ mit Heike

Eine Vogelschau durch Herrn Heino Wiedenhöft fand großen Anklang. An dieser Stelle dem Heino herzlichen Dank und unserem Alex Maske, denn er brachte seine Kanninchen mit, die alle auch gerne füttern durften.
Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. So gab es eine Vogelfuttertheke (Cornflakes mit Milch) und bunten Körnerkuchen. Danke an alle Eltern, die den Kuchen gebacken haben.

Unsere neuen Sausewinde
Arthur Stapelfeld aus Holzendorf
Linus Noel Salow aus Holzendorf
Ilse Vierke aus Neetzka
Paul Wilke aus Friedland

Das Erzieherteam der Kita „Sausewind“

⇛ Regionale Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“ Woldegk

Schulanmeldungen

Gemäß § 43 Abs. 1 des Schulgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern beginnt für Kinder, die spätestens am 30. Juni eines Jahres sechs Jahre alt werden, mit dem 1. August desselben Jahres die Schulpflicht.

Alle Eltern, die im Einzugsbereiches der Regionalen Schule mit Grundschule Woldegk ihren Wohnsitz haben, bitte ich am

01.10. und 02.10.2018 von 8:00 – 11:00 Uhr,

ihre Kinder, die vom 01.07.2012 bis 30.06.2013 geboren wurden, unter Vorlage der Geburtsurkunde im Büro des Grundschulgebäudes der Regionalen Schule mit Grundschule Woldegk anzumelden. Es können auch Kinder, die spätestens am 30. Juni des darauf folgenden Jahres sechs Jahre alt werden, auf Antrag der Erziehungsberechtigten mit Beginn des Schuljahres eingeschult werden, wenn sie für den Schulbesuch körperlich, geistig und verhaltensmäßig hinreichend entwickelt sind.

Kinder, die im Schuljahr 2018/2019 zurückgestellt wurden, bitte ich erneut anzumelden.

Ch. Marg
Schulleiter

⇒ Grundschule „Pappelhain" Holzendorf

Hallo, Ihr ABC-Schützen des Schuljahres 2019/2020

Wir freuen uns auf Euch!
Die Anmeldung der Schulanfänger im Einzugsbereich der
Grundschule „Pappelhain"
Holzendorf/Schulstraße 10
17349 Groß Miltzow
ist in der Woche vom

01. Oktober - 05. Oktober 2018 (außer am 03. Oktober)

unter Vorlage der Geburtsurkunde im Sekretariat von 7:00 bis 12:00 Uhr vorgesehen.
Kinder, die bis zum 30. Juni 2018 das 6. Lebensjahr vollenden (geboren im Zeitraum vom 01.07.2012 - 30.06.2013), werden gemäß Schulgesetz des Landes MV § 43 Abs. 1 mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 vollzeitschulpflichtig.

Diese und die Kinder, deren vorzeitige Aufnahme beantragt wird, sind durch die Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch bei der örtlich zuständigen Schule anzumelden.
Gewünschte Rückstellungen sind ebenfalls zu beantragen.
Auch die im Schuljahr 2018/2019 zurückgestellten Schüler sind erneut anzumelden.

S. Ballach
Schulleiterin

Einschulung

„Hurra, wir gehen in die Schule"
Am 18. August 2018 wurden an der Grundschule „Pappelhain" Holzendorf 21 Kinder aus den umliegenden Gemeinden eingeschult. Zu 10:00 Uhr kamen die neuen Schüler mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und anderen Verwandten in die festlich geschmückte Turnhalle der Grundschule. Voller Aufregung und Freude warteten alle auf die Aufnahme in die Schule und die Übergabe der Schultüten. Der Schulchor stimmte die Kinder auf das Schulleben mit Liedern und Gedichten ein. Frau Ballach, die Schulleiterin, begrüßte alle Anwesenden, stellte kurz die Schule vor und fand gemeinsam mit den Einschülern heraus, welche Sachen in einen Ranzen gehören und welche nicht. Dann erfolgte endlich für die neuen Schüler die Aufnahme in die Schule und die Übergabe der Schultüten. Danach gingen die neuen Schüler in den Klassenraum, der von der Klassenlehrerin, Frau Fojcik, liebevoll gestaltet und geschmückt war. Jeder Schüler hat einen Platz bekommen und fast alle konnten sich ihr Namensschild von der Tafel allein holen. Nun durften auch die Eltern, Großeltern und Verwandten in den Klassenraum und sich dort umsehen. Zum Abschluss der Einschulungsfeier nahmen alle Schüler mit ihrer Klassenlehrerin zum ersten Klassenfoto auf der Schultreppe Aufstellung. Geduldig warteten die neuen Erstklässler bis alle Fotos gemacht waren. Dann ging es für alle nach Hause.

H. Schulz

⇒ Mosaikschule Holzendorf

Dribbeln, passen und schießen mit dem MSV Alt Käbelich

Die MOSAIK-Schule in Holzendorf ist in heller Aufregung – ein großer, sportlicher Mann nimmt am wöchentlich stattfindenden „Großem Frühstück" teil. Was er wohl möchte?
Der Mann heißt Max Hahn – Trainer und Spieler vom MSV Alt Käbelich und hat etwas für die MOSAIK-Schule dabei. Er übergibt unserer Schule eine zweckgebundene Spende für Sport – und Bewegungsmaterial im Wert von 100 EUR. Der Verein hat sich dazu entschlossen, einen Teil ihrer Strafkasse der MOSAIK-Schule

Holzendorf zu spenden. Sowohl bei den Schülern, als auch bei den Kollegen ist die Freude riesig. Als Trainer Max anschließend noch verrät, dass er zusätzlich 3 Trainingseinheiten mit allen Interessierten durchführt, sind alle restlos begeistert. Ein richtiger Fußballtrainer an unserer Schule – die meisten können es gar nicht glauben. Der Andrang für die Trainingseinheiten ist dementsprechend groß – am liebsten würden viele gleich beginnen, müssen sich jedoch noch etwas gedulden.
Aber die Geduld wurde nicht lange auf die Probe gestellt und dann war es soweit: 13 Schüler saßen wie gebannt und warteten gespannt, was der Trainer ihnen wohl zu sagen hatte. Dann ging es auch schon los! In den Trainingseinheiten kam niemand zu kurz – anstrengende sowie spaßige Erwärmungen, tolle Tricks und vor allem dribbeln, passen und schießen! Die Einheiten vergingen wie im Flug. Zum krönenden Abschluss hieß es: „Sport frei zum Mosi-Fußball-Turnier“. Zwei Schüler- und eine Kollegenmannschaft kickten um die Wette. Die Schüler konnten zeigen, was Trainer Max mit ihnen geübt hatte. Die Kollegen? Nun ja, die mussten erkennen, dass sie wohl auch am Training hätten teilnehmen müssen! Im Vordergrund stand allerdings der Spaß am Turnier und den hatten Spieler und Zuschauer ganz gewiss.
Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wurde Trainer Max verabschiedet – die Zeit verging leider viel zu schnell.
Alle Schüler und Kollegen der MOSAIK-Schule Holzendorf möchten sich auf diesem Weg recht herzlich beim MSV Alt Käbelich und ihrem engagierten Trainer Max Hahn für die großzügige Spende sowie die erlebnisreichen Trainingsstunden bedanken!

Fotos: Laura Kittendorf

neue friedländer gesamtschule

Fahrradpass im Rahmen des Präventionsunterrichtes an der neuen friedländer gesamtschule

Am 21. und 22. August 2018 fanden die praktischen Prüfungen der 6. Klassen zum Erwerb des Fahrradpasses statt. Dazu trafen sich die SchülerInnen im Verkehrsgarten des Ausbildungsförderungszentrum Friedland. Hier wurden sie von den Mitgliedern der Verkehrswacht Mecklenburg-Strelitz e. V. unter der Leitung von Herrn Eggebrecht begrüßt und eingewiesen. Nach einer kurzen Übungsrunde begann die Prüfungsfahrzeit. Jetzt mussten die Schülerinnen und Schüler zeigen, dass sie mit den Verkehrszeichen, Vorfahrten und vielen anderen Dingen, die bei der Teilnahme am Straßenverkehr wichtig sind, gut zurechtkommen. Unter den wachsamen Augen der Kollegen von der Verkehrswacht, von Herrn Riebe und dem jeweiligem Klassenlehrer fuhren die Schüler ihre Prüfungsstrecke. Alle Teilnehmer gaben sich große Mühe und hatten viel Spaß beim Fahren. Jetzt gilt es noch die theoretische Prüfung zu absolvieren, die in den nächsten Tagen auf dem Plan steht.
Der Besitz des Fahrradpasses ist unter anderem die Grundlage für das Auswahlverfahren der Teilnehmer an der Fahrradrallye in Neustrelitz.

G. Riebe
Schulsozialarbeiter
neue friedländer gesamtschule
Arbeitslosenverband Mecklenburg-Strelitz e. V.
gefördert aus Mitteln der Europäischen Strukturfonds

⇛ Kirchliche Nachrichten

⇛ Ev.-luth. Kirchengemeinde Woldegk

Monatsspruch Oktober 2018
Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen. (Psalm 38,10)

Liebe Gemeinde, liebe LeserInnen,
Wonach sehnen Sie sich in ihrem Herzen? Liebe, Freundschaft, Zeit? Es gibt so einiges, wonach unser Herz schreit. Manches davon erzählen wir freimütig anderen. Manches bleibt tief in unseren Herzen verborgen, denn manchmal schämen wir uns für die Dinge, die wir nicht haben und doch so gerne hätten. Manchmal spielen wir anderen vor, dass es uns gut geht, obwohl wir eigentlich einsam und traurig sind. Weil wir andere nicht mit unserer Seelenangst belasten wollen, weil wir nicht die scheinbar einzigen sein wollen, die nicht alles haben, was sie sich wünschen.
Gott aber kennt unser Herz. Er weiß, wonach unsere Seele hungert und er leidet mit uns. Er hat uns durch den Mund des Propheten Jesaja versprochen: „Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“ (Jesaja 41,10) Und wenn wir Ihn bitten, so wird er uns geben - aber vielleicht nicht immer so, wie wir es erwarten.

Ihre/Eure Pastorin Manuela Markowsky

Gottesdienste

16. September (16. Sonntag nach Trinitatis)
10:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation (Kirche St. Petri Woldegk)
23. September (17. Sonntag nach Trinitatis)
10:00 Uhr Gottesdienst (Kirche St. Petri Woldegk)

30. September (18. Sonntag nach Trinitatis)
10:00 Uhr Erntedankfestgottesdienst mit Kindergottesdienst (im Anschluss Kirchenkaffee; Erntegaben für die Schmückung der Kirche werden noch gesucht)
7. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis/Erntedank)
10:00 Uhr Gottesdienst (Gemeindehaus Woldegk)
14:00 Uhr Erntedankgottesdienst (Kirche Kreckow)
14. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)
10:00 Uhr Gottesdienst (Kirchenkaffee im Anschluss, Gemeindehaus Woldegk)
21. Oktober (21. Sonntag nach Trinitatis)
10:00 Uhr Familienkirche – Gottesdienst für Klein und Groß in freier Form (anschließend Basteln für die Kinder, Kaffee für die Erwachsenen)

Konzert:
Ingo Barz singt, liest, erzählt:
Am **15. September 2018 um 19 Uhr** ist der Liedermacher Ingo Barz wieder zu Gast bei uns in der St.-Petri-Kirche in Woldegk. Unter dem Titel **An einem Tag wie diesem - Kluge Verse für kluge Leute** gibt er auch auf seiner Jubiläumstour Antworten auf die Fragen und Herausforderungen des Lebens und des Glaubens. Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen.

Familienausflug
Am 22. September wollen wir gemeinsam nach Torgelow fahren und das Ukranenland erkunden. Wir fahren ca. 13:00 Uhr in Woldegk los (Treffpunkt Kirchplatz). Anmeldungen und weitere Informationen über Bettina Baier.

Seniorennachmittag
Wir laden herzlich ein zum nächsten Seniorennachmittag am **28. September** von 15:00 - 16:30 Uhr im Gemeindehaus in Woldegk! Unter dem Thema „Wofür ich dankbar bin!“ wollen wir ins Gespräch kommen und uns bei Kaffee und Kuchen austauschen über die kleinen und die großen Erlebnisse und Dinge, für die wir in unserem Leben dankbar sind.

Krabbelgruppe
Ihr seid vor kurzem Eltern geworden und sucht nun vielleicht Gleichgesinnte, mit denen Ihr Euch in lockerer Atmosphäre austauschen und Eure Fragen besprechen könnt? Euer Baby soll erste Kontakte mit anderen Kindern seines Alters knüpfen? Wir treffen uns einmal im Monat donnerstags von 9:00 bis etwa 10:30 Uhr in unserem Gemeindehaus an der St.-Petri-Kirche in Woldegk (Kirchplatz 4). Nächste Termine: **27. September** und **18. Oktober.**

Konfirmandenkurs
Der nächste Konfirmandentag findet am 20. Oktober im Gemeindehaus in Burg Stargard statt.

Beratung in schwierigen Lebenssituationen
Melden Sie sich gerne unverbindlich per Telefon (0172 1897921) oder E-Mail (baierbettina@gmx.de) zu einem Beratungsgespräch bei Bettina Baier.

Anschrift der Pfarre:
Goldberg 1, 17348 Woldegk
Tel. Büro: 03963 210326
E-Mail: woldegk@elkm.de

Sprechzeiten im Büro, Goldberg 1:
In der Regel Dienstag, 8:30 - 10:00 und 13:00 - 15:00 Uhr und nach Vereinbarung. Die Adresse des Gemeindehauses an der Kirche in Woldegk: Kirchplatz 4.

Mitarbeiter und Ansprechpartner
Pastorin Manuela Markowsky, Tel. Büro 03963 210326
Gemeindepädagogin Bettina Baier, Tel. 0172 1897921
Küsterin Christine Witt, Tel. 03963 210149

Zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow
Unsere Friedhöfe (Canzow, Groß Daberkow, Kreckow, Mildenitz, Pasenow) werden zentral von Güstrow aus verwaltet. Die neue Ansprechpartnerin der Friedhofsverwaltung ist Frau Schröder (Durchwahl: 03843 4656141).

Termine und Informationen für die Kirchengemeinde Bredenfelde

Gottesdienste

23. September	14:00 Uhr	Gottesdienst (Kirche Ballin)
7. Oktober	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest (Kirche Rehberg, anschließend Kaffeetrinken und Trödelmarkt im Gemeindesaal)

Staudenfest
Am 27. Oktober ab 14:00 Uhr findet wieder das Staudenfest im Gemeindezentrum in Bredenfelde statt. Musikalisch werden wir von den Chören aus Bredenfelde, Woldegk und Wolfshagen unterstützt.

Regelmäßige Gruppen und Kreise
Christenlehre
donnerstags um 16:00 Uhr im Gemeindezentrum in Bredenfelde
Chor
Der Chor trifft sich mittwochs um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum in Bredenfelde.
Handarbeitskreis
Der Handarbeitskreis trifft sich immer dienstags um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum in Bredenfelde.

Kleiderkammer
Die Kleiderkammer im Pfarrhaus in Bredenfelde ist immer mittwochs von 10:00 - 13:00 Uhr geöffnet. Eine telefonische Anmeldung ist nötig (03964 210236).

Sprechzeiten Gemeindebüro (Tel. 03964 210236)

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	16:30 - 17:30 Uhr

Friedhofsverwaltung
Carmen Lietzow ist zu den Sprechzeiten im Büro anzutreffen bzw. per E-Mail unter folgender Adresse zu erreichen: carmen.lietzow@elkm.de.
Pastorin
Pastorin Manuela Markowsky (Woldegk) hat die Vakanzvertretung für die Kirchengemeinde Bredenfelde (Tel.: 03963 210326).

⇛ Ev.-luth.
Kirchengemeinde Schönbeck-Kublank

Entspannt singen - Taizé-Workshop und -Gottesdienst in Kublank am 15. September

„Taizé - das ist ein Dorf in Frankreich. Dort ist eine besondere Form, Gottesdienste zu feiern, entstanden. Dabei werden einfache, kurze Lieder gesungen, die oft wiederholt werden, so dass eine meditative Atmosphäre entsteht. In ihr kann man Ruhe finden, sich entspannen und für Gott öffnen“, berichtet Dipl.-Kirchenmusikerin Rhea Böhme. Am Samstag, den **15. September**, bietet sie **von 10:00 bis 19:00 Uhr** im Gemeindehaus neben der Kirche Kublank einen Workshop an, indem man zusammen solche Lieder einüben und kochen, gemeinsam Mittag und Abendbrot essen kann. Dazu sind alle eingeladen, die gerne singen, auch wenn sie keine Chorerfahrung haben. Für den Workshop bittet Rhea Böhme wegen des Essens um eine Anmeldung bis 15.09. 08:00 Uhr unter 0179 416 06 18. Der Eintritt ist frei.

Um **19:00 Uhr** wird dann ein **Taizé-Gottesdienst** in der Kirche stattfinden, bei dem die eingeübten Lieder gesungen werden. Dieser Gottesdienst ist offen für **alle**, auch für die, die nicht am Workshop teilgenommen haben.

Drachenkampf in Schönhausen

Mit einem festlichen Kantatengottesdienst begeht die Kirchengemeinde Schönhausen den Gedenktag des Erzengels Michael am Sonntag, den **30. September,** um **14:00 Uhr in der Kirche der Fachwerkkirche Schönhausen**. Jugend-Musiziert-Preisträger Lukas Nantke und Dipl.-Kirchenmusikerin Rhea Böhme werden die Kantate „Packe dich, gelähmter Drache“ von Georg Philipp Telemann (1681-1767) singen. Sie werden von Maria Kotsch an der Violine, Claudia Damerow am Cembalo und Thomas Petersen-Anraad am Cello begleitet. Der biblische Kampf des Erzengels Michael mit dem Drachen als Sinnbild für den Kampf des Guten gegen das Böse wird in der Kantate mit musikalischen Mitteln dramatisch in Szene gesetzt. Sie gipfelt in der Frage, für welche Seite sich die Hörer entscheiden werden. Die jubelnde Antwort der Kantate ist klar: „Mein Herze gleichet jenem Himmel, wo Michael den Drachen fällt“. Umrahmt wird der Gottesdienst von festlicher Musik, die Thomas Petersen-Anraad auf seiner Gambe vortragen wird. Dieses historische Streichinstrument erklingt heute nur noch selten. Sein weicher Klang, der durch Darmseiten erzeugt wird, ist ausdrucksstark und melodisch. Der Eintritt ist frei.

„Sieg des Erzengels Michael“ des Malers Raphael (16. Jahrhundert), Quelle: Wikimedia Commons

⇛ Feuerwehrnachrichten

⇛ Freiwillige Feuerwehr Kreckow

Nachruf

Unser langjähriger
aktiver Feuerwehrkamerad

Bernd Koevel

ist im August 2018 von uns gegangen.

Er war ein stets einsatzbereiter und engagierter Kamerad. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krekow

⇛ Vereine & Verbände

⇛ Brohmer und Helpter Berge Tourismusverein Strasburg

Bläsermusik in Helpt

Mit Bläsern aus Westfalen, Strasburg und Umgebung.

Intraden, Choräle, Gospel, Volkslieder und mehr...

Sonnabend, 22.09.2018 um 16.00 Uhr
in der
Helpter Kirche.

Impressum *Woldegker Landbote*

Heimatzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.
Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 3.943 Exemplare

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

FORUM Ländliche Entwicklung und Demografie Mecklenburg-Vorpommern

Schule der Landentwicklung Mecklenburg-Vorpommern

Die Schule der Landentwicklung Mecklenburg-Vorpommern und das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V laden herzlich ein

Am	Mittwoch, ***19. September 2018***
Um	18.00 - 21.00 Uhr
In	***17335 Gehren***, Gehren 3, Haus Wildtierland Schullandheim Gehren
Kosten	Freie Teilnahme, Getränke werden gestellt, Essen kann zum Selbstkostenprei erworben werden ???
Weitere Infos	www.schule-landentwicklung-mv.de www.forum-mv.de

Brohmer & Helpter Berge

Schule der Landentwicklung

Eine Tourismusregion stellt sich vor

Themen

I. Öffentlichkeitsarbeit in den Brohmer & Helpter Bergen
II. Unsere Webseite
III. Informationen, Veranstaltungen und Angebote
IV. Die Rolle des Vereins in der Öffentlichkeitsarbeit

Moderatoren

1. Prof. Henning Bombeck — Architekt, Universität Rostock
2. Johanna Menzel — Moderatorin

Europäische Union
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

⇛ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Deutsches Rotes Kreuz

Auf Grundlage des § 19 Abs. 3 der gültigen Satzung des DRK-Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. findet die nächste Mitgliederversammlung für alle DRK-Mitglieder am 04. Oktober 2018 um 17:00 Uhr in der DRK-Bildungsstätte, Lessingstraße 70 in Neustrelitz statt. Teilnahmeberechtigt sind alle DRK-Mitglieder entsprechend §11 der gültigen Satzung des DRK-Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e. V. Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Aktuelles aus dem DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e. V.
4. Wahl der Delegierten für die DRK-Kreisversammlung
5. Sonstiges

Zur Planung bitten wir um telefonische Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 01.10.2018 im Sekretariat der DRK-Geschäftsstelle Neustrelitz unter 03981 2871-0.

Edmund Sacher
Präsident
DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e. V.

⇛ Diakonie Stargard

Unsere Stadt

Wir wohnen hier in einer Stadt,
die recht viele Mühlen hat.
Vor vielen Jahren waren es mal,
7 Windmühlen an der Zahl.
5 kann man heute noch davon sehn,
die in allen Himmelsrichtungen stehn.
Fleißige Müller schafften Tag und Nacht,
den Rest hat dann der Wind gemacht.
Ackerbürgerstadt, nannte man damals diesen Ort.
Hier fühlt man sich wohl, will nicht mehr fort.
3 Tore kann man heut noch erahnen,
doch keine Wachen stehn mehr und mahnen.
Die Mauer stolz und neu gemacht,
war sicher Schutz bei mancher Schlacht.
Im Heldenhain, der gleich daneben,
werden die Gefallenen weiter leben.
Die Kirche, mit neuem Turm, ist ebenfalls hier zu nennen,
mit goldenem Kreuz und Kugel, von Weitem zu erkennen.
Vor 768 Jahren wurde sie bekannt,
die Stadt, zuerst noch Waldeck genannt.

⇛ Drachenfreunde und Kulturverein Rattey

⇛ Freundeskreis Arusha/Tanzania Canzow

Verein „Freundeskreis
Arusha/Tanzania" e. V.
Canzow 3
17348 Woldegk
Tel/Fax 03963 211870 / 01706792796
E-Mail: straussenzucht.pfeiffer@t-online.de
www.massai-helfen.de

Freundeskreis Arusha • Tanzania e.V.

Einladung zum Benefizkonzert am 23.09.2018

Zu Gunsten der „Jubiläumstour der Freundschaft 2018 - dem Flüchtlingsstrom entgegen"

Wer: Uwe Jensen und Freunde - „Wir für Afrika"
Wo: Kulturpark Woldegk
Wann: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt,
Getränke und Imbiss im Angebot.
Bei schlechtem Wetter im Saal Firma Herz (ehemals Mühlenstadthotel).
Kartenvorverkauf ab sofort über die oben genannten Adressen.
Vorverkauf: Eintritt 10,00 € p. P.
Tageskasse: ab 14:00 Uhr - 12,00 € p. P.

Alle Einnahmen an diesem Tag gehen zu 100% an den Verein Freundeskreis Arusha/Tanzania e. V.

⇛ Stiftung Umwelt und Naturschutz M-V

Geführte Wanderung „Einflug der Glücksvögel“

Das Naturschutzgebiet gehört zu den ältesten Naturschutzgebieten Deutschlands und ist bekannt als international bedeutsamer Kranichrastplatz. Im Oktober legen wieder zahlreiche „Glücksvögel“ vor ihrem Weiterflug in den Süden eine Rast in Mecklenburg-Vorpommern ein. Beobachten Sie mit uns im Galenbecker See den Anflug der Kraniche.

Termin: 6. Oktober 2018, 17:00 - ca. 19:00 Uhr
Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt und dauert ca. 2 bis 3 Stunden. Festes Schuhwerk oder Gummistiefel sind erforderlich!
Tourführer: Kai Paulig
Treffpunkt: 17099 Fleethof, Aussichtsplattform

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Spenden sind aber willkommen. Festes Schuhwerk oder Gummistiefel sind erforderlich! Eine Teilnahme von Insekten-Allergikern kann nur bei Mitnahme eines Allergie-Notfallsets erfolgen! Für auf den Wanderungen entstandene Schäden übernimmt die Stiftung keine Haftung. Ihre Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Ansprechpartner:
Stiftung Umwelt- und Naturschutz M-V
Mecklenburgstraße 7, 19053 Schwerin
E-Mail: **info@stun-mv.de**
Tel. 0385 7609995

STIFTUNG UMWELT UND NATURSCHUTZ MV
DIE GRÜNE SEELE UNSERES LANDES

⇛ Heimatliches

Woldegker Volkskunstchöre in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts

von Bodo Bauermeister (1928 - 2012)

In vielen Städten und Orten gibt es Volkskunstgruppen verschiedener Genres oder werden gegründet, so auch in Woldegk, in einer der schönsten Städte Mecklenburgs.
Damals als berufsjunger Mensch durfte ich solche Gruppen kennenlernen und mit ihnen arbeiten. Das war nach meinem Studienabschluss 1964 als Oberstufenlehrer für Musik und Geschichte der Fall. Musik und Geschichte sind eine weise Verknüpfung für die Praxis. Mit Kenntnis zeitlicher Hintergründe lassen sich Werke auch in der Volksmusik aufhellen und darüber hinaus deren Gehalt überzeugend zum Ausdruck bringen. Das setzt Fleiß, Kenntnis, Fähigkeit und Energie voraus. Gremien aus Kultur und Bildung haben mir im Spätherbst 1964 die Aufgabe erteilt, einen Männerchor zu leiten.

Aufgrund der guten Arbeit meines Vorgängers, Herrn Musiker Hans Reinke (1894 - 1971), fand ich eine Gruppe vor mit einem Repertoire hohen Niveaus, Sangeshingabe, Disziplin und Fröhlichkeit.

Arbeiter-Gesang-Verein „Freie Sänger“
Woldegk i. M.
Chorleiter: M. Warnke.

Sonntag, den 25. Januar 1931,
abends 8 Uhr, im Lokale Kalow

I. Stiftungsfest
verbunden mit einem
Lieder-Abend
und
Instrumental-Konzert.

Vortragsfolge: I. Teil.
Musikstücke:
a. Hinaus zum Wald. Sänger-Marsch v. Burmann.
b. Ouvertüre z. Op. „Tancred“ v. Rossini.
c. Geschichten aus dem Wienerwald. Walzer v. Strauß.
1. Bundesweihe . . . . . Silcher
Ansprache
2. Brüder zur Sonne . . . . Russ. Volksweise
3. Wenn wir schreiten . . . Guttmann
II. Teil.
Musikstück:
Potpourri aus der Operette „Der fidele Bauer“ v. Leo Fall.
1. Grüße an die Heimat . . . . Volkslied
2. Mir ist's so wohl ergangen . . Silcher
3. Nun leb wohl du kleine Gasse Silcher
III. Teil.
Musikstücke:
a. Behüt dich Gott a. d. Oper „Der Trompeter von Säkkingen“ v. Nessler
b. Ich sende diese Blumen dir. Lied v. Wagner
1. Die Reiter am Tore . . . . Volkslied
2. Wenn wir marschieren . . . „
3. Jägerlied . . . . . „

Anschließend: TANZ.

Einladung des Woldegker Arbeiter-Gesang-Vereins „Freie Sänger“ mit ihrem damaligen Chorleiter, dem Lehrer Max Warnke (1893 - 1964) im Jahre 1931. Der Männerchor wurde bereits 1861 gegründet.

Mein Ausbildungsstand ließ es zumindest zu, das hohe Darbietungsniveau des Woldegker Männerchors zu halten. Nachdem ich solche Leute nicht nur dort kennengelernt habe, beschloss ich, nicht nur für zwei Jahre in Woldegk zu bleiben. Hier habe ich als ehemaliger Berliner längst eine neue Heimat gefunden. Bald konnte ich für mich allein nicht mehr zulassen, von den Mitgliedern dieser Gruppe unverdientermaßen als ihr „künstlerischer Leiter“ genannt zu werden; ich war doch nur, wie oben angeführt, Lehrer für Musik- und Geschichtsunterricht. Ich beauftragte mich, ein Studium zu absolvieren für Leiter von Volkschören, was ja in dieser Gesellschaftsordnung noch leichter möglich war, zunächst für Mittelstufe, zwei Jahre später für Oberstufe. Hierzu nutzte ich meine berufsfreie Zeit und die Ferien. Schwerpunkte des Studiums waren das Dirigat, das Arrangieren und das Schreiben von kleinen Musiksätzen. Später kam es mir für ein Bläserstudium in Schwerin zugute. Inzwischen erhielt ich von der Stadt eine staatliche Auszeichnung für „Verdienste in der Kulturarbeit in Bronze“.

Wie aber ging es mit der Pflege des Männerchores von Woldegk weiter: Wie bei selbst guten Taten gibt es Höhen und Tiefen. Ein revolutionärer Polit-Philosoph sagte einmal: „Wer gar nichts tut, macht keine Fehler!“ Das Repertoire wurde inzwischen zeitgemäß mit aktuellen Liedern bereichert. Es gab anwachsende Unstimmigkeiten. Das allein war nicht der Grund für die Dezimierung der Chormitglieder. Es starben nach und nach ältere, tüchtig gewesene Mitglieder. Die so entstandene Lücke wurde mit weiblichen Sangeskräften nach Debatten und Ratschlägen aufgefüllt. Ein gemischter Chor entstand. Die Zahl weiblicher Mitglieder wuchs und wuchs. Es war abzusehen, dass mittlerweile aus dem gemischten Chor ein Frauenchor entsteht und entstanden war. Auch die Frauen haben jahrelang mit Erfolg der Bevölkerung in der Stadt und auch außerhalb zu gesellschaftlichen Ereignissen, Höhepunkten und Feiertagen viel Freude bereitet.

Der Frauenchor mit Bodo Bauermeister Fotos: Stadtarchiv

Der Doppelbegriff „Höhen und Tiefen“, den ich vormals verwendet habe, bekam für den Frauenchor, auch Volkschor der Stadt Woldegk genannt, ein schmerzliches Ende nach der Wende, ich nehme an, für die sangesfreudigen Frauen und für die Stadt. Es wurde nämlich Brauch: „Wer einen Raum benötigt, für welche Tätigkeit auch immer, muss dafür Miete zahlen!“ Das war der „Todesstoß“ der damals einzigen Chorgeschichte der Stadt Woldegk! Alle haben bislang kostenlos und mit großer Freude Darbietungsarbeit geleistet, und nun sollte bei Aufrechterhaltung möglichst aller Kulturgruppen Gebührenpflicht bestehen? Das war nicht zu begreifen, auch von mir nicht! Als parteilos Gebliebener fühlte ich mich auch außerhalb meiner beruflichen Tätigkeit verpflichtet, meine Arbeit gut zu machen und ebenso wie viele andere, wofür ich weitere Ehrungen und Auszeichnungen erhielt. Dafür bin ich auch heute noch dankbar!

Warum ich mich so in die Nostalgie begeben habe, war folgender Grund: Der sehr verehrte Vorsitzende des Woldegker Mühlenvereins, Herr Karl Mietzner, bat mich am Ende des siebten Monats 2008 eine Aufstellung des damaligen Männerchores zu machen und auch ein wenig über die Sangeskultur in Woldegk unter meiner Leitung festzuhalten. Da ich mich in dieser Aufgabe zu beschränken habe, möchte ich vor der Aufstellung vieler ehemaliger Mitglieder einen positiven Ausblick geben. Wir alle dürfen froh sein, dass der geschilderte Niedergang nur ein Albtraum war. Denn heute können wir alle wieder stolz und froh sein: In unserer Stadt sind vielartige Kulturgruppen entstanden, dies nun unter günstigeren Bedingungen. Sie alle schaffen mit Liebe und Hingabe so, wie es früher einmal war! Soviel zum fälligen Resümee. Mit Erinnerungsvermögen und Recherchen konnte ich wunschgemäß einige Mitglieder des damaligen Männer- und Frauenchores zusammenbekommen:

Männerchor:
Wilhelm Blindnagel
Franz Drahmann
Erich Eick
Waldemar Hildebrand
Franz Kandler
Gerhard Kohlmetz
Richard Krasemann
Heinz Krüger
Wilhelm Kuchenbecker
Werner Kulow
Werner Kurth
Klaus Lindhorst
Heinz Nagel
Paul Quost
Alfred Schiller
Erich Schmidt
Ernst Schulz
Rudolf Neumann
Franz Albrecht
Franz Drahmann
Karl Mähl
Willi Wruck
Heini Dähn
Lothar Zernikau
Hans Badtke
Hugo Siegel
Egon Bach

Frauenchor:
Anni Reinholz
Erika Schmidt
Josepha Prütz
Erika Eberhardt
Anneliese Wranik
Elsbeth Wodrich
Etel Degner
Gretel Kuhn
Anna Tischer
Ingrid Teufel
Ilse Salow
Malete Witte
Gertrud Schmidt
Hedwig Ehlert
Renate Steffen
Martha Mager
Lilli Schmidt

Woldegker Ortsteile

Fortsetzung:

Georginenau

Geschichte: 1858 erstmals erwähnt
2002 von Woldegk eingemeindet

Georginenau, Auszug Meßtischblatt Woldegk 1932

Bereits in der Jüngeren Steinzeit befand sich am Ufer des Damm-Sees bei Georginenau ein Siedlungsplatz.
Im 18. Jahrhundert, vermutlich schon vor 1750 befand sich auf dem heutigen Georginenau die Meierei Friedrichshof. Seit Mitte der 1790er Jahre konnte der Wirtschaftsbetrieb zu einem mit Göhren verbundenen Vorwerk erweitert werden. Danach erfolgte eine Abtrennung. 1838 wurde die Meierei Friedrichshof zu einem selbstständigen sogenannten Mannlehngut. Hermann Graf von Schwerin erwarb dann das 1841 wieder zum Vorwerk von Göhren gehörende Gut. Das Nebengut Friedrichshof ist in Georginenau umbenannt worden. 1858 wird es erstmals so aufgeführt. Ulrich-Wilhelm Graf von Schwerin von Schwanenfeld war der letzte Besitzer. Er gehörte dem deutschen Widerstand an und wurde nach dem missglückten Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944 hingerichtet. Daraufhin folgte die Enteignung seiner Güter.
Am Ende des 2. Weltkrieges wurde das Dorf von der Roten Armee besetzt. Die Ergebnisse der Bodenreform nach 1945 gewährten ehemaligen Landarbeitern und Vertriebenen den Aufbau von Neubauernhöfen. Mitte der 1950er Jahre schlossen sich diese durch Zwangskollektivierung zu einer Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft (LPG) zusammen. Das Gutshaus und der größte Teil der Wirtschaftsgebäude sind beseitigt worden. Nach der politischen Wende 1989 erfolgte in der Landwirtschaft die Privatisierung des staatlichen bzw. genossenschaftlichen Eigentums. Erst Anfang der 1990er Jahre erhielt die Familie von Schwerin von Schwanenfeld verstaatlichtes ehemaliges Gutseigentum von Göhren/Georginenau zurück. Heute ist das Dorf ein Wohnort.

Sehenswürdigkeiten:

Ehemaliger Gutshof Fotos: Stadtarchiv

Park
Pferdestall als Rest der Wirtschaftsgebäude der Gutsanlage Damm-See
Wegweiserstein (Meilenstein)

Quellen: MST Kunst- und Geschichtsdenkmäler, Georg Krüger, 1925
Die Vorwerke von Wolfshagen, Dr. Ulrich Ratzke, 2006
Ortschronik Göhren, Stadtarchiv Woldegk

Fortsetzung folgt

Spruch des Monats

Zu fragen bin ich da,
nicht zu antworten.

Henrik Ibsen

⇛ Sonstige Informationen

Saal in Helpt

Der Saal in Helpt kann für Veranstaltungen und Feierlichkeiten gemietet werden.
Weitere Informationen erteilt Frau Monika Wiederrich unter Tel. 0152 55280190.

Traueranzeigen

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr
Bestattungshaus Podgorny

Fritz-Reuter-Str. 22
17348 Woldegk

Tel. 0 39 63/2 59 00

Bestattungen Lehmann

seit 1996 Ihre persönlichen Helfer im Trauerfall

Burgtorstraße 16
17348 Woldegk
mit eigener Kranzbinderei im Hause

Katrin Schneider

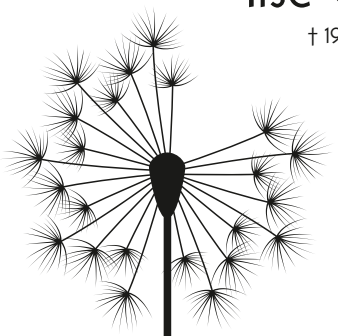
Tag und Nacht für Sie erreichbar

Woldegk ☎ 03963/21 28 10 &
Prenzlau ☎ 03984/71 00 70

Du bist nicht mehr dort, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.

Ilse Giebel

† 19.07.2018



Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die ihre Anteilnahme so liebevoll durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt dem Zentrum für Palliativmedizin des Dietrich-Bonhoeffer-Klinikums Neubrandenburg, dem Bestattungshaus Sandra Filinski aus Friedland, Pastor Zobel für die tröstenden Worte sowie dem Blumenhaus Scharff aus Friedland.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Veronika Ramp, geb. Giebel

Schönbeck, im Juli 2018

Dein Leben mussten wir loslassen, aber in unseren Herzen halten wir Dich fest.

Bernd Koevel

† 01.08.2018

Wir danken allen, die mit uns mitgefühlt haben, uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und meinen lieben Mann, unseren lieben Vater und Opa auf seinen letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Frau Pastorin Markowsky, Frau Dr. Purrmann und Team, der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Groß Miltzow sowie dem Bestattungshaus Podgorny in Strasburg.

In tiefer Trauer
Birgit Koevel
Kinder und Enkelkinder

Kreckow, im August 2018

Ihr Fachmann vor Ort

Wir beraten Sie gern!

kompetent
individuell
fachgerecht

Blau-Weiss
KOSMETIK FUSSPFLEGE NAGELSTUDIO
PERMANENT-MAKE-UP BEI UNS!!!

17335 Strasburg
Tel. 039753 - 242 74

17348 Woldegk
Tel. 03963 - 221 097

www.blau-weiss-kosmetik.de

Acker/Wald/Höfe - Verkaufen?
Spitzenpreis!
Kostenfrei – zuerst den Profi fragen!
schultz-immobilien@t-online.de
Telefon: 0395 / 4214681

Foto: pixabay.com

Foto: pixabay.com

Fahrschule
F&R
Inh.: J.-U. Rzehak
Prenzlauer Chaussee 13 • 17348 Woldegk
E-Mail: Fahrschule-F-R-Woldegk@T-Online.de
Tel.: 03963210572 • Funk 01723216336

Theorie und Praxis leicht gemacht!!!
- Bus-, LKW-, Traktor-, PKW- und Zweiradausbildung
- Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung

zertifiziert nach SGB III und AZAV durch HZA

Foto: pixabay.com

Wie eine Duftinnovation die Welt des Parfüms veränderte und die des Adels eroberte.

„Der Duft des Adels“

17.8.2018 bis 31.12.2018
Sonderausstellung
täglich 10-18 Uhr

3 Königinnen Palais
SCHLOSS INSEL MIROW

© Johann Maria Farina

3 Königinnen Palais Mirow | Schlossinsel 2a | 17252 Mirow | www.3koeniginnen.de

Das 3 Königinnen Palais in Mirow ist ein Schloss-Hotel. Zeitreise. Erleben, was war! www.zeitreise-seenplatte.de

Familienanzeigen

Einfach mal DANKE sagen

Für die vielen und liebevollen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

danke ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich.
Ein besonderes Dankeschön meinen Kindern und Enkelkindern für die schönen Überraschungen, dem Bürgermeister Herrn Dr. Lode und dem Team vom Catering Joachim Teufel für das leckere Essen.

Egon Becker

Woldegk, im Juli 2018

Foto: pixabay.com

Endlich Schule!

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Einschulung

sage ich herzlichen Dank.

Johanna Karberg

Grauenhagen, im August 2018

80

Der Tag ist vorüber, der Geburtstag vorbei.
Ich danke euch allen, die ihr wart dabei.
Ich dank´ für die Grüße, die Wünsche, die Gaben,
die große Freude und Spaß gemacht haben.
Auch allen, die an mich aus der Ferne gedacht,
sei hiermit ein herzliches „DANKE" gesagt.
Besonders herzlichen Dank sage ich meinen Kindern,
dem Chor des Mühlen- und Heimatvereins Woldegk e. V.
und dem Team des Mühlencafé's hier in Woldegk.

Irmgard Trottnow

Woldegk, im August 2018

Danke für den tollen Tag

Für die vielen Geschenke und Karten zu meiner Einschulung möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, herzlich bedanken.

Ben-Luca-Deuter

Mildenitz, August 2018

UDO PASEWALD
Telefon: 0171/9 71 57 39
u.pasewald@wittich-sietow.de

DOREEN MAHNCKE
Telefon: 039931/5 79 57
d.mahncke@wittich-sietow.de

WITTICH LINUS WITTICH
Lokal informiert Druck Internet Mobil
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de · www.wittich.de

AUTO AKTUELL

Fahrerassistenzsysteme europaweit gefragt

Parkassistenzsysteme, Notbremssysteme und Spurassistenten sind auch in Großbritannien, Niederlande, Belgien und Frankreich die beliebtesten Fahrerassistenzsysteme - und zwar genau in dieser Reihenfolge. Zu diesem Ergebnis kommt die Bosch-Auswertung der Zulassungszahlen aus dem Jahr 2016. Sogar noch weiter verbreitet als in Deutschland sind Parkassistenzsysteme in Frankreich: 67 Prozent der 2016 dort neu zugelassenen Pkw unterstützen ihre Fahrer beim Parken. Auch in Italien und Russland, die neben Frankreich zum ersten Mal Teil der Bosch-Auswertung sind, ist ein Anfang mit Fahrerassistenzsystemen gemacht.

Fahrerassistenzsysteme für das Einparken sind besonders stark gefragt. *Foto: djd/Bosch*

Spurassistenz mit größtem Wachstum

Die elektronischen Helfer, die das Autofahren sicherer und komfortabler machen, sind damit in wenigen Jahren schon fast zum Standard in Neuwagen geworden. "Fahrerassistenzsysteme werden bald so selbstverständlich zur Ausstattung von Autos gehören wie Radio und ESP", sagt Gerhard Steiger, Vorsitzender des Bosch-Geschäftsbereichs Chassis Systems Control. Interessant dabei: Den größten Zuwachs verzeichnen aktuell Spurassistenzsysteme. Im Vergleich zum Vorjahr sind sie 2016 in doppelt so vielen Neuwagen an Bord. Interessant auch die Entwicklung des Abstandstempomaten ACC: 2013 gerade in vier Prozent der neuzugelassenen Autos in Deutschland enthalten, steckt die Funktion 2016 bereits in fast jedem fünften Neuwagen (19 Prozent).

Im Fall der Fälle bremst das Auto schneller als der Mensch reagieren könnte: Automatische Notbremssysteme befinden sich weiter auf dem Vormarsch. *Foto: djd/Bosch*

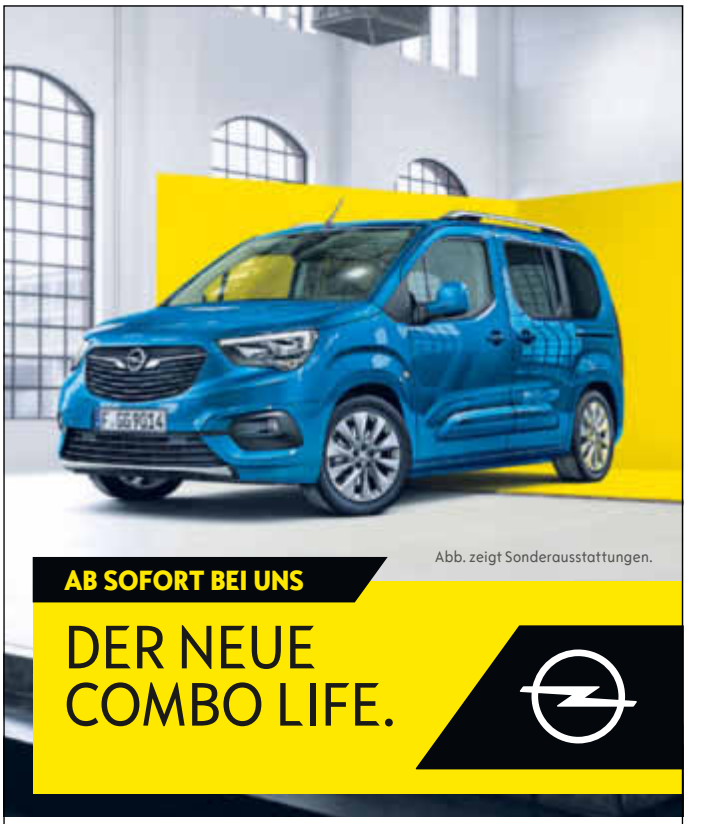


Abb. zeigt Sonderausstattungen.

AB SOFORT BEI UNS

DER NEUE COMBO LIFE.

Der neue Combo Life unterstützt Sie souverän bei Ihrer täglichen Arbeit. Mit überragender Qualität, bedarfsgerecht einstellbarem Interieur, moderner Technologie, großzügiger Komfortausstattung und zuverlässigen Sicherheitsfeatures ist der geräumige Van eine hochflexible und wertvolle Ergänzung für Ihren Fuhrpark.

- innovative Fahrer-Assistenzsysteme[1], wie Automatischer Parkassistent und 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera
- flexibles Sitzkonzept[1]
- jede Menge Stauraum

Jetzt auf den neuen Combo Life umsteigen!

UNSER LEASINGANGEBOT FÜR GEWERBEKUNDEN

für den Opel Combo Life Edition, 1.2 Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP Manuelles 6-Gang-Getriebe

Monatsrate (exkl. MwSt.) **166,49 €**
(inkl. MwSt. 198,12 €)

Leasingsonderzahlung (exkl. MwSt.): 2.100,84 €, **Laufzeit:** 36 Monate, **Laufleistung:** 10.000 km/Jahr. Angebot zzgl. 550,– € Überführungskosten (exkl. MwSt.).
Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Huth Inh. Matthias Huth als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preise
verstehen sich zzgl. MwSt. und Überführungskosten. Angebot freibleibend und nur gültig bei Vertragseingang beim Leasinggeber bis 31.10.2018. Das Angebot gilt ausschließlich für Gewerbekunden.

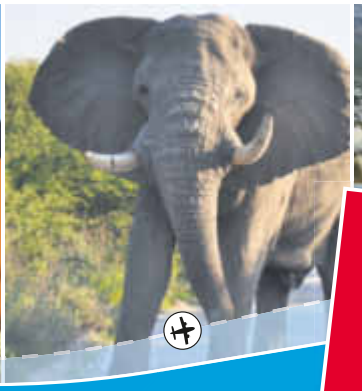
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,9-6,3; außerorts: 5,2-5,0; kombiniert: 5,8-5,5; CO_2-Emission, kombiniert: 133-125 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse C

[1] Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Autohaus Huth

Autohaus Huth Inh. Matthias Huth
Ernst-Thälmann-Str. 1
17335 Strasburg
Tel.: 039753/2880
eMail: verkauf1@opel-huth.de
www.opel-huth.de

– Anzeige –



ab € 3.498.-
22. Januar – 11. Februar 2019

21-tägige Südafrika- / Namibia-Rundreise inkl. FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie zwei vielseitige und unterschiedliche Länder in 3 Wochen: Strände, Busch-Landschaften, subtropische Regionen, Weinberge, Wälder und Wüste – Südafrika bietet atemberaubende Naturerlebnisse. Weiter geht es nach Namibia: Sie erleben auf einer Busrundreise die fesselnde Vielfalt dieses Landes. Emotionaler Höhepunkt der Reise wird ein Besuch einer FLY & HELP Schule in den Vororten Windhoeks.

Ihr Reiseverlauf:

1.+2. Tag: Anreise - Kapstadt
3. Tag: Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung
4. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn
5. Tag: Oudtshoorn – Wilderness
6. Tag: Wilderness – Port Elizabeth – Johannesburg (Flug)
7. Tag: Johannesburg – Whiteriver
8. Tag: Whiteriver – Krueger Nat. Park
9. Tag: Whiteriver – Johannesburg
10. Tag: Johannesburg – Windhoek (Flug)
11. Tag: Windhoek – FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie die Arbeit der Stiftung FLY & HELP hautnah. Kommen Sie mit in die Vororte Windhoeks, wo die Kinder und Familien täglich um eine bessere Zukunft kämpfen. In einer kleinen Gruppe haben Sie die Möglichkeit, eine FLY & HELP Schule zu besuchen. Dieser Schulbesuch wird Sie emotional berühren.

12. Tag: Windhoek – Sossusvlei
13. Tag: Sossusvlei & Sesriem Canyon
14. Tag: Sossusvlei – Swakopmund
15. Tag: Swakopmund
16. Tag: Swakopmund – Etosha Region
17. Tag: Etosha Nationalpark
18. Tag: Etosha Nationalpark – Midgard Lodge
19. Tag: Midgard Lodge
20. Tag: Windhoek und Abreise
21. Tag: Ankunft in Deutschland

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

Inklusivleistungen

- **1x Besuch einer FLY & HELP Schule in Namibia**
- Nachtflug mit renommierter Airline ab/bis Frankfurt in der Economy Class (Non-Stop)
- 2 Kontinental-Flüge mit der South African Airlines und Air Namibia
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 18 Übernachtungen mit Frühstück, Unterbringung im Doppelzimmer
- 1x Besuch des Kappunktes mit den folgenden inkludierten Eintritten: Hout Bay Seal Island Boat Cruise, Chapmans Peak, Cape Point Nature Reserve & Boulders Beach Pinguin Kolonie
- 1x Besuch der Cango Caves und 1x Besuch der Straußenfarm in Oudtshoorn
- Eintrittsgelder Tsitsikamma Nationalpark
- Eintrittsgelder Panoramaroute: Bourkes Luck Potholes, Gods Window & Blyderiver Canyon
- 1x Eintrittsgeld Kruger Nationalpark
- 1x Pretoria City Tour mit Besuch des Vortrekker Monuments
- 1x Stadtrundfahrt in Windhoek
- 1x Stadtrundfahrt in Swakopmund
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

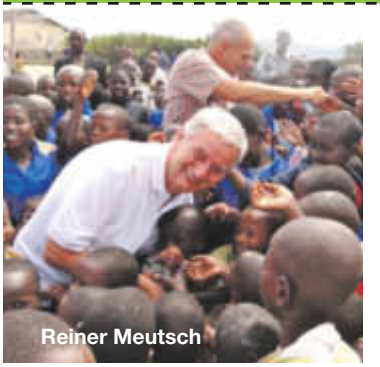
Wunschleistungen pro Person

- Rail & Fly der Deutschen Bahn **70 €**
- Einzelzimmerzuschlag **650 €**
- Hinflug in der Premium Economy Class **auf Anfrage**

Südafrika:
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) **49 €**
- Krueger Ganztages-Pirschfahrt **79 €**

Namibia:
- Abendessen unter Sternen **74 €**
- Robben- / Delfinfahrt Walvis Bay **49 €**
- Halbtagesausflug Gocheganas **84 €**
- Halbtagesflugsafari Sossusvlei **329 €**

Reisetermin:
22.01. bis 11.02.2019


Reiner Meutsch

100 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. Mehr Informationen unter: www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an:

reisen@prime-promotion.de
oder unter Tel.: 0214 -7348 9548
(Mo. - Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–13 Uhr)
Buchungscode: LW31
oder unter: www.prime-promotion.de/reisen
Veranstalter der Reise:
Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

Ihre Alltagshilfe

TEAM HASE
WWW.TEAM-HASE.DE

Was wir für Sie tun können:

- Einkaufs- und Haushaltshilfe
- Alltagsbegleitung
- Betreuung
- Botengänge
- Spaziergänge
- Verhinderungspflege
- Familienentlastende Dienste
- Zulassung für alle Pflegekassen
- Persönliche Beratung vor Ort
- Stundenweise Verhinderungspflege

Mühlenblick 4 · 17348 Woldegk
E-Mail: info@team-hase.de · www.team-hase.de
Tel.: (03963) 25 49 94 4

Pflegegrad vorhanden?
Die Berechnung unserer Leistungen erfolgt über die Pflegekasse. Verschenken Sie kein Geld, wir beraten Sie gerne.

FLYER GÜNSTIG
setzen, drucken und verteilen!
Alles aus einer Hand!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

Seit über 25 Jahren für Sie da! ERGO

Klaus-Dieter Pottschul
Versicherungsfachmann (BWV)

Direktionsgeschäftsstelle der
ERGO Beratung und Vertrieb AG

klaus-dieter.pottschul@ergo.de
www.klaus-dieter.pottschul.ergo.de

Mühlendamm 4
17348 Woldegk
Tel 03963 210475
Mobil 0171 5161200
Fax 03963 210833

Bürozeiten:
Mo-Do 08:00-16:00 Uhr
Di 08:00-18:00 Uhr
Fr 08:00-13:30 Uhr
und nach Vereinbarung

- Anzeige -

eBay: Wann gilt ein Verkäufer als Unternehmer?

Ratgeberthema, 21.08.2018

Der D.A.S. Leistungsservice informiert: Urteile in Kürze

Wer über Online-Plattformen Waren verkauft, muss sich unter Umständen als Unternehmer, also Händler, behandeln lassen – auch ohne Betrieb und Gewerbeschein. Wie der Verkäufer sich selbst bezeichnet, spielt dabei keine Rolle. Entscheidend ist vielmehr die Anzahl der Verkäufe. Wer als Händler gilt, trägt – anders als eine Privatperson – das Versandrisiko, wenn ein Paket verschwindet. Dies hat laut D.A.S. Rechtsschutz Leistungs-GmbH (D.A.S. Leistungsservice) das Amtsgericht Kassel entschieden. AG Kassel, Az. 435 C 419/18

Hintergrundinformation: Viele Privatleute verdienen sich durch Online-Auktionen etwas dazu. Dabei ist vielen nicht bewusst, dass sie sich von einem bestimmten Handelsumfang an als Unternehmer behandeln lassen müssen. Das gilt auch, wenn sie kein Gewerbe angemeldet haben und sich in ihrem Nutzerprofil als Privatverkäufer bezeichnen. Was hier zählt, ist allein der tatsächliche Geschäftsumfang. Übersteigt das Volumen ein bestimmtes Maß, gilt der Privatmann als Unternehmer. Hier droht Ärger, denn für Geschäfte zwischen Unternehmern und Verbrauchern gelten andere Regeln als für Verkäufe unter Privatleuten. Der Fall: Eine private Käuferin hatte auf einer Online-Auktionsplattform eine Spielekonsole ersteigert. Der Verkäufer schickte nach eigenen Angaben den Artikel ab, er kam jedoch nie an. Die Käuferin verweigerte daraufhin die Zahlung des Kaufpreises und der Verkäufer verklagte sie auf Zahlung. Er berief sich dabei auf den im Bürgerlichen Gesetzbuch geregelten „Versendungskauf“: Danach trägt bei Versand des Kaufobjekts der Käufer das Versandrisiko. Die Käuferin wandte ein, dass diese Vorschrift nicht gelte, da der Verkäufer Unternehmer sei. Kaufe eine Privatperson etwas bei einem Unternehmer, liege das Versandrisiko bei letzterem.
Das Urteil: Das Amtsgericht Kassel entschied nach Informationen des D.A.S. Leistungsservice zugunsten der Käuferin. Zwar hatte sich der Verkäufer auf der Auktionsplattform als Privatperson bezeichnet. Das Gericht stellte sich aber auf den Standpunkt, dass er Unternehmer sei und sich daher nicht auf einen Versendungskauf berufen könne. Unternehmer sei jeder, der am Markt planmäßig und dauerhaft Leistungen gegen Entgelt anbiete. Auf den Gewinn komme es nicht an. Grundsätzlich gelte als Unternehmer, wer innerhalb von zwei Jahren mehr als 200 Verkäufe auf einem Auktionsportal getätigt habe. Auch ein geschäftsmäßiger Auftritt könne als Indiz gelten. Im vorliegenden Fall habe der Verkäufer pro Monat zwischen 17 und 25 Verkäufe getätigt. Die Schwellenzahl von 200 Verkäufen überschreite er damit sogar innerhalb eines Jahres. Bei einer Stichprobe habe er 17 gleichartige Artikel gleichzeitig angeboten. Oft habe es sich um Neuware gehandelt. Der Verkäufer habe nicht nachweisen können, dass er als Privatperson handle. Er sei daher als Unternehmer zu behandeln. Damit trage er auch das Risiko, dass Ware auf dem Versandweg verschwinde.
Amtsgericht Kassel, Urteil vom 2. Mai 2018, Az. 435 C 419/18

Weitere Informationen zu rechtlichen Fragen finden Sie im D.A.S. Rechtsportal: www.das-rechtsportal.de
Quelle: D.A.S. Rechtsschutz der ERGO
www.das.de
Hinweis: Unsere Beiträge geben den Sach- und Rechtsstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und werden nicht nachträglich aktualisiert.

Dein Autozentrum

Junge Volkswagen, bei uns jetzt besonders sexy.

1000 € Aktionsprämie auf die ausgewiesenen Preise.

1000

OHNE WENN UND ABER
im Aktionszeitraum
vom 01.09. - 30.09.2018

1000 EURO

Unsere derzeitigen JUNGEN VOLKSWAGEN unter 48 Monate

Modell	Farbe	km	EZ	Preis
Beetle 1.2 TSI CUP	Habanero Orange Metallic	28.108	04.2016	15.880,00
Beetle 2.0 TDI DSG Design	Blue Silk Metallic	12.080	07.2016	21.980,00
Beetle 1.2 TSI Basis	Deep Black Perleffekt	7.690	06.2017	19.500,00
Beetle 1.6 TDI Design	Toffee Braun Metallic	92.597	10.2014	13.790,00
Beetle 2.0 TDI Allstar	White Silver Metallic	28.880	04.2017	23.700,00
E-Golf Comfortline	Tungsten Silver Metallic	77.676	03.2015	22.500,00
Sportsvan 1.2 TSI Allstar	Reflexsilber Metallic	9.144	10.2016	18.400,00
Sportsvan 1.2 TSI SOUND	Tungsten Silver Metallic	4.900	01.2018	23.500,00
Sportsvan 1.5 TSI Comfortline	Blue Dusk Metallic	6000	12.2017	26.900,00
Golf Sportsvan 1.2 TSI CL	Tungsten Silver Met.	21.608	04.2016	14.990,00
Golf Sportsvan 1.4 TSI DSG	Tungsten Silver Met.	3.906	06.2017	23.500,00
Golf 7 Variant 1.0 TSI	White Silver Metallic	32.064	05.2017	16.950,00
Golf Sportsvan 1.6 TDI Allstar	Limestone Grey Met.	22.710	09.2016	18.500,00
Golf 7 Variant 1.6 TDI CL	Atlantic Blue Metallic	9.938	06.2017	21.950,00
Golf 7 Var. 1.2 TSI LOUNGE	Kryptongrau Metallic	23.051	02.2016	18.800,00
Golf 7 Variant 1.6 TDI DSG	Atlantic Blue Metallic	36.918	07.2017	21.800,00
Golf 7 1.0 TSI Comfortline	Kurkumagelb Metallic	24.864	08.2017	18.800,00
Golf 7 1.0 TSI Trendline	White Silver Metallic	18.500	04.2017	17.480,00
Golf 7 1.2 TSI Allstar	Reflexsilber Metallic	17.731	06.2016	15.900,00
Golf 7 1.2 TSI LOUNGE	Tungsten Silver Metallic	36.138	12.2016	16.700,00
Golf 7 1.4 TSI CUP	Limestone Grey Metallic	28.551	02.2016	16.950,00
Golf 7 1.6 TDI Comfortline	White Silver Metallic	36.824	08.2017	18.700,00
Golf 7 1.6 TDI DSG Cont.	Pflaumgrün Metallic	13.792	06.2017	21.500,00
Golf 7 2.0 TDI Comfortline	Indianagrau Metallic	24.391	07.2017	19.700,00
Golf 7 2.0 TDI Highline 4M	Limestone Grey Metallic	95.540	11.2016	24.950,00
Golf 7 1.0 TSI SOUND	Deep Black Perleffekt	4.228	08.2017	19.990,00
Golf 7 1.2 TSI Allstar	Reflexsilber Met.	15.821	02.2017	18.800,00
Golf 7 1.4 TSI Highline	Tungsten Silver Met.	21.216	09.2016	21.800,00
Golf 7 1.6 TDI Comfortline	Kurkumagelb Metallic	21.765	07.2017	19.800,00
Golf 7 1.6 TDI Comfortline	Deep Black Perleffekt	26.222	07.2017	19.700,00
Golf 7 2.0 TDI Comfortline	Pure White	26.953	07.2017	19.950,00
Jetta 2.0 TDI	Reflexsilber Metallic	3.802	06.2016	23.950,00
Passat Var. 1.6 TDI Cont.	Night Blue Metallic	90.751	07.2015	17.500,00
Passat Variant 2.0 TDI Cont.	Black Oak Brown Metallic	34.830	03.2017	25.470,00
Passat Variant 2.0 TDI Cont.	Harvard Blue Metallic	63.855	01.2015	18.800,00
Passat Variant 2.0 TDI DSG HL	Deep Black Perleffekt	40.637	01.2017	37.900,00
Passat Variant 2.0 TDI Highline	Deep Black Perleffekt	13.757	12.2016	29.500,00
Passat Variant 2.0 TDI Highline	Night Blue Metallic	14.050	05.2017	27.480,00
Passat Var. TDI DSG 4-M HL	Deep Black Perleffekt	85.153	08.2015	21.300,00
Passat Variant 2.0 TDI HL	Deep Black Perleffekt	62.030	08.2016	25.580,00
Passat Variant 2.0 TDI DSG HL	Reflexsilber Met.	27.575	03.2017	36.900,00
Passat Variant 2.0 TDI DSG HL	Reflexsilber Met.	11.455	03.2017	37.700,00
Arteon Elegance 2.0 TDI DSG	Deep Black Perleffekt	15.063	08.2017	36.750,00
Arteon 2.0 TDI DSG Elegance	Pyrit Silber Metallic	10.500	03.2018	37.700,00
Phaeton long V6 3.0 TDI DSG	Deep Black Perleffekt	51.374	12.2014	27.980,00
Polo Comfortline	Flash-Rot	19.077	11.2017	13.950,00
Polo Comfortline	Deep Black Perleffekt	13.527	11.2017	14.500,00
Polo 1.0 Comfortline	Uranograu	23.992	10.2015	10.950,00
Polo 1.0 TSI Highline R-Line	Flash-Rot	14.134	05.2016	17.900,00
Polo 1.0 Comfortline	Pure White	16.572	11.2017	15.900,00
Polo 1.0 Comfortline	Deep Black Perleffekt	21.141	11.2017	16.400,00
Polo 1.2 TSI SOUND	Deep Black Perleffekt	11.958	04.2017	14.980,00
Sharan 2.0 TDI Comfortline	Atlantic Blue Metallic	24.607	08.2017	28.900,00
Tiguan 1.4 TSI SOUND	Indianagrau Metallic	10.115	12.2017	27.900,00
Tiguan 2.0 TDI Comfortline	Deep Black Perleffekt	21.746	06.2016	25.900,00
Tiguan 2.0 TDI CUP	Deep Black Perleffekt	61.115	11.2014	18.400,00
Tiguan 2.0 TDI Highline	Indianagrau Metallic	11.883	03.2017	32.500,00
Tiguan 1.4 TSI CUP	Titanium Beige Met.	43.347	11.2014	21.950,00
Touran 1.2 TSI Trendline	Reflexsilber Metallic	58.558	05.2017	21.400,00
Touran 2.0 TDI DSG Trendline	Pure White	15.274	08.2016	17.500,00
Touran 1.4 TSI Comfortline	Atlantic Blue Metallic	10.127	03.2017	28.900,00
Touran 1.4 TSI DSG Highline	Titanium Beige Metallic	31.233	06.2016	26.900,00
Touran 2.0 TDI Comfortline	Titanium Beige Metallic	23.731	01.2017	28.950,00
Touran 2.0 TDI SOUND	Reflexsilber Metallic	29.525	06.2017	24.490,00
Touran 1.6 TDI SOUND	Indianagrau Metallic	7.660	08.2017	25.500,00
Touran 2.0 TDI Highline	Habanero Orange Metallic	8.966	05.2017	32.900,00
up! 1.0 Beats	rot	25.307	09.2016	11.950,00
up! 1.0 ASN	black pearl	4.193	01.2018	11.900,00
up! 1.0 ASN	Dark Silver metallic	7	01.2018	13.500,00
up! 1.0 beats	rot	9.466	12.2016	12.980,00
up! 1.0 club up!	Candy-Weiß	5.019	11.2016	10.480,00
up! 1.0 move up!	teal blue	4.900	12.2017	9.900,00

Zusätzlich* erhalten Sie, auf ausgewählte Fahrzeuge, bei Abgabe Ihres Altfahrzeuges eine modellabhängige Inzahlungnahmeprämie von bis zu 3000,-€. * ausgenommen Seat, Skoda, Audi, Porsche

Alle ausgewiesenen Preise abzgl. 1000,-€!

www.dein-autozentrum.com

Dein Autozentrum Pasewalk GmbH

Feldstraße 24 · Tel.: 03973 / 20 70 0

Dein Autozentrum Woldegk GmbH

Prenzlauer Chaussee 2b · Tel.: 03963 / 25 62 0

Mit attraktiver 1,99 %-Finanzierung.[1]

Die geprüften Jahreswagen von Volkswagen mit Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr[2] und Top-Wechselprämie[3].

Unsere Jahreswagen sind echt eine Gattung für sich. Und eigentlich nichts für Abenteurer oder alle anderen, die auf Nervenkitzel stehen. Denn zumindest, wenn es um Ihr Fahrzeug geht, bleibt Ihnen dank Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr[2] die eine oder andere Aufregung erspart.

Passat Variant 1.6 l TDI 88 kW (120 PS)

EZ 04/2017, 15.189 km, urspr. UVP des Herstellers: 36.298,00 €. Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 15000 km. Ende der Garantielaufzeit für dieses Fahrzeug: 03/2022 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: Business Premium Paket, Navigation, Climatronic, Sitzheizung, Telefonschnittstelle, ACC mit Tempomat, RegensensorFront Assist,Parkpilot, Multifunktionslederlenkrad, CarNet, u. v. m.

Fahrzeugpreis:	**19.900,00 €**	Laufzeit:	48 Monate
inkl. Überführungskosten		Schlussrate:	11.823,46 €
Anzahlung:	3.300,00 €	Gesamtbetrag	17.727,46 €
Nettodarlehensbetrag:	16.600,00 €		
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %	**48 mtl.**	
Effektiver Jahreszins:	1,99 %	**Finanzierungsraten à**	**123,00 €**

[1] Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Gültig für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten und bis zum 31.12.2018 für ausgewählte Modelle aus dem Verkaufsbestand der Marke Volkswagen. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns. [2] Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns. [3] Im Aktionszeitraum bis 30.09.2018 erhalten Sie bei Inzahlungnahme (Konzernfahrzeuge Audi, SEAT, ŠKODA, Porsche sind ausgeschlossen) Ihres mindestens 4 Monate auf Ihren Namen zugelassenen alten Gebrauchtwagens und gleichzeitigem Kauf eines bestimmten Fahrzeugmodells eine modellabhängige Prämie von bis zu 4.000 €. Dieses Angebot gilt für ausgewählte Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG und ist mit einer günstigen Finanzierung kombinierbar. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 09/2018.

JAHRESWAGEN
von Volkswagen

Volkswagen

Dein Autozentrum